

MONTAGEANLEITUNG SECUPIN- SPA-TYP-11-L

Gebrauchsanleitung **DE**
Instructions for Use **EN**
Istruzioni per l'uso **IT**
Instructions d'utilisation **FR**
Instrucciones de uso **ES**
Gebruiksaanwijzing **NL**
Käyttöohjeet **FI**
Bruksanvisning **SE**

SKYLOTEC GmbH
Im Mühlengrund 6-8
56566 Neuwied · Germany
Fon +49 (0)2631/9680-0
Fax +49 (0)2631/9680-80
Mail info@skylotec.com
Web www.skylotec.com

SECUPIN SPA-TYP-11-L

Montage- und Bedienungsanleitung

Absturzsicherungssystem

- als Einzelanschlagpunkt (EN 795 A) nach „PSA Richtlinie 89/686 EWG“ geprüft

Hersteller

SKYLOTEC GmbH - Im Mühlengrund 6-8 - 56566 Neuwied

1. SYMBOLE.....	2
2. PRODUKTBESCHREIBUNG	2
3. SICHERHEITSHINWEISE	2
4. ALLGEMEINE MONTAGEBEDINGUNGEN.....	3
5. MONTAGEANLEITUNGEN.....	4
6. KENNZEICHNUNG	6
7. MONTAGE DER ANSCHLAGÖSE	6
8. WARTUNG.....	6
8.1 INSPEKTION	6
8.2 GEBRAUCHSWARTUNG	7
8.3 WARTUNG UND PFLEGE.....	7
8.4 LEBENSDAUER	7
9. GEWÄHRLEISTUNG	7
10. MONTAGEPROTOKOLL-	8-11
11. NOTIZEN	12

Download Anleitung
über Webseite möglich

1. SYMBOLE

Die Komponenten der Einrichtung sind mit Piktogrammen versehen, welche folgende Bedeutung haben:



Bitte Bedienungsanleitung vor Gebrauch lesen!
Hierzu auch die mit gelieferte "Allgemeine Gebrauchsanleitung"
der Fa. Skylotec vor Gebrauch lesen!



Anzahl der gleichzeitigen Benutzer an dieser Anschlagereinrichtung (in diesem Beispiel max. 3 Personen). Wir in 5.1 angezeigt.



Gefahr! oder: Notwendigkeit die Ausrüstung zu überprüfen

2. PRODUKTBESCHREIBUNG

Das Produkt SPA-TYP-11-L ist ein Einzelanschlagpunkt der nach DIN EN 795/A:2012 geprüft und zertifiziert ist.

Der Einzelanschlagpunkt SPA-TYP-11-L zur Montage in Sandwichpaneel ist zur Sicherung von max. 1 Person geeignet.

Der Anschlagpunkt ist ausschließlich zur Absturzsicherung von Personen geeignet und ist so ausgelegt, dass dieser sich während des Absturzfalles verformt und so mit den Absturz dämpft.

Für das Hineinhängen mittels eines Seiles oder Anschlagen anderer Zug aufbringender Bauteile bzw. Lasten und/oder als Transportöse ist er nicht geeignet.

Die Werkstoffe sind nicht beständig unter besonders aggressiven Bedingungen, wie z.B. ständiges, abwechselndes Eintauchen in Seewasser oder der Bereich der Spritzzone von Seewasser, chlorhaltiger Atmosphäre in Schwimmbadhallen oder Atmosphäre mit extremer chemischer Verschmutzung.

Der Einzelanschlagpunkt ist somit besonders für das sichere Arbeiten auf hohen Bauwerken geeignet.

Die Werkstoffe sind nicht beständig unter besonders aggressiven Bedingungen, wie z.B. ständiges, abwechselndes Eintauchen in Seewasser oder der Bereich der Spritzzone von Seewasser, chlorhaltiger Atmosphäre in Schwimmbadhallen oder Atmosphäre mit extremer chemischer Verschmutzung.

Bei Nichteinhaltung der Montage- oder Bedienungsanleitung sowie Zulassung des Einzelanschlagpunkt beachten ist jegliche Haftung der SKYLOTEC GmbH ausgeschlossen.

3. SICHERHEITSHINWEISE

Vor Montagebeginn muss jedem Monteur bzw. Benutzer diese Anleitung zur Kenntnis gebracht werden. Die Montageanleitung ist unbedingt zu befolgen, da bei Nichteinhaltung Menschenleben gefährdet sind. Sollten Schwierigkeiten bei der Montage der Absturzsicherung auftreten, ist diese sofort abzuberechnen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Hersteller.



Es ist sicherzustellen, dass die mitgelieferte Bedienungsanleitung bei der Ausrüstung des Einzelanschlagpunktes trocken gelagert wird und sämtlichen Benutzern jederzeit zugänglich ist.



Vor dem Einsatz und bei der Benutzung ist eine Sichtprüfung auf die Funktionsfähigkeit des Systems vorzunehmen.

Da dieses System elektrisch leitfähig ist, muss es gem. DIN VDE 0185 Norm fachgerecht in den Blitzschutz/ Potenzialausgleich eingebunden werden, sofern eine Blitzschutzanlage vorhanden ist.

- Beachten Sie bei der Planung und Installation der Anschlagseinrichtungen die BG-Information „Planungsgrundlagen für Anschlagseinrichtungen auf Dächern“ (BGI 5164) **Der Mindestabstand des Anschlagpunktes zur Absturzkante muss mindestens 2,5 m betragen**
- Bei der Installation der Einzelanschlagnpunkte ist auf die Tragfähigkeit des Untergrunds zu achten. Eine Kompatibilität mit ähnlichen Systemen ist nicht gewährleistet und kann bei Zuwiderhandlung eine Gefahr für Leib und Leben darstellen.
- Einzelanschlagnpunkte dienen zur Absturzsicherung von Personen und nicht von Gegenständen oder als Transportanschlagnpunkte.
- Bei Installation müssen zudem die Zulassung und die Verarbeitungshinweise der Befestigungsmittel beachtet werden. Bei Verwendung anderer Befestigungsmittel zur Installation erlischt die Systemzulassung. **Das System darf nur mit den von Skylotec mitgelieferten Befestigungsmittel befestigt werden und es müssen dann auch immer alle, mitgelieferten Befestigungselemente eines Sets verbaut werden, das heißt, wenn 4 Schraubanker (SPM-002) mit geliefert wurden, müssen diese auch alle nach Montageanleitung verbaut werden!**
- **Die Mindestblechdicke des Sandwichpaneel muss 0,5mm betragen und darf die gesamte Mindestdicke von 30mm nicht unterschreiten.**
- Arbeiten oberhalb des Anschlagpunktes sollte vermieden werden (Siehe Gebrauchsanleitung des Verbindungsmittels).
- Einzelanschlagnpunkte dürfen nur von ausgebildeten und unterwiesenen Benutzern verwendet werden. Eine Unterweisung des Benutzers zum korrekten Gebrauch des Systems ist durch den Arbeitgeber oder einen Sachkundigen vorzunehmen.
- Einzelanschlagnpunkte müssen jährlich durch einen Sachkundigen überprüft und gewartet werden.
- Vor jeder Verwendung sind Einzelanschlagnpunkte sowie die Persönliche Ausrüstung gegen Absturz auf Mängel zu überprüfen. Bei Zweifeln an der Funktionsfähigkeit der Produkte dürfen diese nicht benutzt werden und es muss eine Überprüfung durch einen Sachkundigen erfolgen.
- Beschädigte Anschlagpunkte und/oder Verbindungsmittel sowie andere Teile der PSA gegen Absturz dürfen nicht mehr verwendet werden. Ggfs. ist eine Überprüfung des Systems bzw. der PSAgA durch den Hersteller nicht mehr verwendet werden. Ggfs. ist eine Überprüfung des Systems bzw. der PSAgA durch den Hersteller oder einen Sachkundigen vorzunehmen.
- Nach einem Absturz dürfen Einzelanschlagnpunkte nicht erneut verwendet werden.
- Nicht korrekt ausgeführte Verklebungen/Verschraubungen können sich lösen und die sichere Funktion der Einzelanschlagnpunkte gefährden! Unsachgemäße Reparaturen, Wartungen und/oder Manipulationen der Einzelanschlagnpunkte sowie ihrer Komponenten stellen eine Gefahr für Leib und Leben dar. In diesem Fall erlischt jegliche Gewährleistung und jegliche Haftung der SKYLOTEC GmbH ist ausgeschlossen.
- Das Produkt darf nur mit Verbindungselementen (Konformität nach EN 362 beachten) und einer persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz verwendet werden.
- Bei Verwendung von weiteren persönlichen Schutzausrüstungen sind die entsprechende Bedienungsanleitungen und geltenden Vorschriften zu beachten.

4. ALLGEMEINE MONTAGEBEDINGUNGEN

Alle Einzelteile sind vor der Montage von Schmutz zu säubern. Eine Berührung des Systems mit aggressiven Stoffen und Chemikalien sowie mit Mörtel, Zement oder ähnlichen Stoffen sollte vermieden werden. Mörtelreste und/oder andere Verunreinigungen sind unverzüglich zu entfernen, damit die Funktion des Produktes nicht beeinträchtigt wird. Die Montage der Produkte muss strikt nach der Montageanleitung des Herstellers erfolgen. Abweichungen sind nicht gestattet. Zur Montage und zum Austausch dürfen nur original SKYLOTEC Bauteile verwendet werden. Die Kombination mit Bauteilen oder Elementen anderer Hersteller oder Lieferanten kann eine Gefahr für Leib und Leben darstellen! Die Bauteile sind schonend zu behandeln und dürfen nicht unsachgemäß verwendet werden. An jeder Ein- und Ausstiegsstelle ist je ein Satz entsprechender Kennzeichnungsschilder anzubringen. Bei stehenden Bauwerken sind bei der Montage zusätzlich folgende Sicherungsmittel vorgeschrieben: Auffanggurte nach EN 361 und separate Sicherungsseile mit Falldämpfern nach EN 354/355.

Da baulich fest verankerte Anschlagpunkte /einrichtungen nicht mehr der PSA Richtlinie unterliegen, dürfen diese nicht mehr mit CE gekennzeichnet werden. In Deutschland ist für diese Produkte die bauaufsichtliche Zulassung vorgeschrieben. In Europa gelten für diese Produkte unterschiedliche nationale Vorgaben, unter Umständen ist eine Zustimmung im Einzelfall erforderlich.

5. MONTAGEANLEITUNGEN

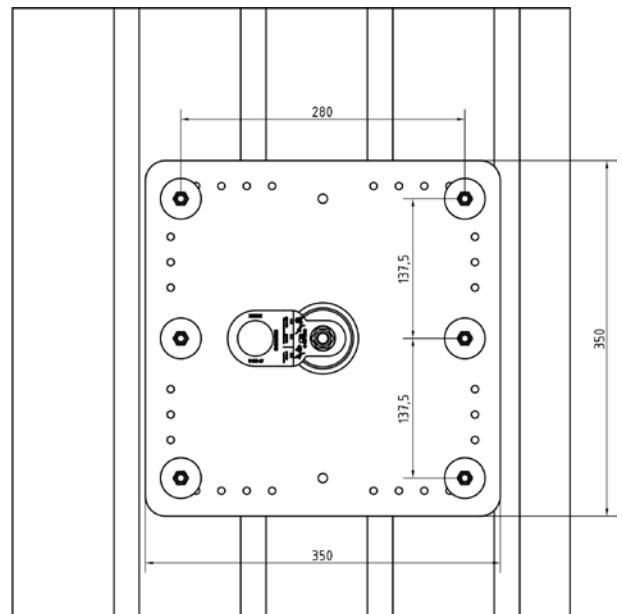
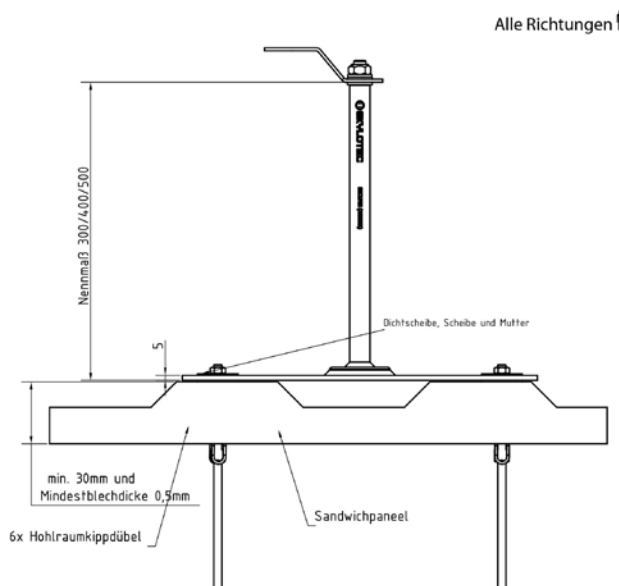
Erforderliche Komponenten zur Montage eines Secupin auf Sandwichpaneel.
Benötigte Befestigungsmittel zur Montage sind im Lieferumfang des Produktes enthalten, folgende benötigte Komponenten sind nicht im Lieferumfang enthalten:

- Akkuschrauber/ Bohrmaschine
- Schäl oder Stufenbohrer
- Ringgabelschlüssel Schlüsselweite 13
- Steckschlüsseleinsatz 13mm
- Kalibrierter Drehmomentschlüssel

Besonderer Hinweis:

Die Mindestblechdicke des Sandwichpaneel muss 0,5mm betragen und darf die gesamte Mindestdicke von 30mm nicht unterschreiten.

5.1 Anschlagpunkt SKYLOTEC Secupin SPA-TYP-11-L bestehend SPS-20-02-300/400/500 und Anschlagöse AP-068-2 im eingebauten Zustand mit 6x Hohlraumkippdübel KV8 X 330 A4



Alle Maßangaben in mm.

5.2 Montageanleitung Anschlagpunkt Skylotec Secupin SPA-TYP-11-L mit 6x Hohlraumkippdübel KV8 X 330 A4 und Distanzhülse

		Montageanleitung und Zulassung der Befestigungsmittel beachten.
1		SICHERHEITSHINWEIS: Das Dachelement, auf dem der Secupin montiert wird, muss starr montiert werden und konstruktiv so berechnet sein, das eine maximale Krafteinleitung von 14kN, in alle Richtungen sicher gehalten wird.
2		Den Secupin parallel zu den Hochsicken ausrichten. (Mindestabstand zur Dachkante 2.5m)
3		Bohrungen anhand der Löcher in der Grundplatte markieren und mit einem Schäl- oder Stufenbohrer auf 21mm bohren.
4		Achtung! Rostschutz der Dachhaut muss gewährleistet sein!
5		Die Hohlraumkippdübel nach oben Klappen und bis zum KST-Rohr einschieben.
6		Alle Hohlraumkippdübel inklusive KST-Rohr in Dämmung bis zum Anschlag einbringen, danach an den Gewindestange soweit nach unten schieben, bis die Scheibe ca. 20mm vor der oberen Dachhaut angelangt ist.
7		Gewindestange wieder zurück ziehen, bis der Dübel im ausgeklappten Zustand an der unteren Dachhaut angeschlagen ist.
8		Jetzt Mutter, Scheiben abnehmen und die Platte des Secupin an den Gewindestangen der Kippdübel einführen. Gummischeiben und Stahlscheiben und Muttern montieren.
9		Muttern mit Flüssigklebstoff gegen Lösen sichern!
		Drehmoment von 5 Nm mit kalibriertem Drehmomentschlüssel aufbringen.

6. KENNZEICHNUNG

Alle Systemkomponenten des Secupin Absturzsicherungssystems sind mit Herstellerlogo und den erforderlichen Informationen für jeden Benutzer gekennzeichnet. Jede SECUPIN Anschlagseinrichtung ist mit dem Herstellerlogo und der Seriennummer auf dem Stab oder Rohr gekennzeichnet.



Des Weiteren muss vor der Montage der Anschlagöse AP-068-2 die richtige Kennzeichnung mit einem X in Form eines Schlagbuchstaben entsprechend der in der Montage gezeigten Nutzeranzahl in dem dafür vorgesehenen Kennzeichnungsfeld einschlagen werden. Wenn dieses geschehen ist, sind alle nötigen Angaben für den Benutzer auf der Anschlagöse enthalten und die Anschlagöse kann montiert werden.



7. MONTAGE DER ANSCHLAGÖSE

Stopfmutter und die A2 Scheibe und Kunststoffscheibe demontieren (Die untere Kunststoffscheibe verbleibt auf Gewinde). Die Anschlagöse, mit der Beschriftung nach oben, aufsetzen. Die zweite Kunststoffscheibe und die A2 Scheibe auflegen. Mutter fest aufschrauben (siehe Abbildung) und dann leicht lösen damit sich die Anschlagöse frei um den Stab drehen lässt.



8. WARTUNG

8.1 Inspektion

Der montierte Anschlagpunkt SPA-TYP-11-L ist je nach Notwendigkeit (Verschmutzung, Beschädigung, etc.), jedoch mindestens einmal jährlich von einem Sachkundigen zu überprüfen.

Eine sachkundige Person ist diejenige, die durch Ausbildung und Erfahrung ausreichend Kenntnis auf dem Gebiet der persönlichen Schutzeinrichtungen hat. Es muss gewährleistet sein, dass sie den arbeitssicheren Zustand der Absturzsicherung beurteilen kann. Sie muss mit den einschlägigen Richtlinien und den allgemein anerkannten Regeln der Technik (z.B. EN-Normen) vertraut sein.

Sollten die vorgeschriebenen Wartungsintervalle nicht eingehalten werden, so ist jegliche Haftung der SKYLOTEC GmbH ausgeschlossen.

8.2 Gebrauchswartung

Das System und seine Komponenten müssen in einem unbeschädigten, korrosionsfreien Zustand sein. Beschädigte, verbogene oder durch einen Absturz beanspruchte Bauteile müssen dem Gebrauch entzogen werden. Bei Nichtbeachtung kann eine Gefahr für Leib und Leben ausgehen. Sämtliche Schraub- und Klebeverbindungen sind laufend auf ihren festen Sitz zu überprüfen. Es ist darauf zu achten, dass die Anschlagöse (bei Einzelanschlagpunkten) frei drehbar ist. Bei Mängeln darf der Anschlagpunkt nicht verwendet werden. Er muss durch einen Sachkundigen überprüft und ggfls. wieder instand gesetzt werden.

8.3 Wartung und Pflege

Secupin Anschlagpunkte und Systemstützen benötigen keine besondere Pflege. Auf Sauberkeit und Leichtgängigkeit der Öse achten.



Achtung: Alle Anschlagpunkte müssen jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und gewartet werden.

8.4 Lebensdauer

Die Lebensdauer ist abhängig von den individuellen Einsatzbedingungen. Alle Elemente des Systems bestehen aus korrosionsfestem oder feuerverzinktem Stahl und sind somit witterungsbeständig und wartungsarm. Leichter Oberflächenrost, bei der Edelstahlvariante, in Küstennähe ist kein Sachmangel. Eine regelmäßige Reinigung begünstigt die Lebensdauer, indem aggressive Stoffe von der Oberfläche entfernt werden und diese dadurch vor vorzeitiger Alterung geschützt wird. Bei optimalen Einsatzbedingungen ist eine Gesamtnutzungsdauer von max. 15 Jahren möglich.

Die Lebensdauer ist abhängig von den individuellen Einsatzbedingungen. Alle Elemente des Systems bestehen aus korrosionsfestem Edelstahl (min. A2) sowie PA-Komponenten und sind somit witterungsbeständig und wartungsarm. Bei Überprüfung des Systems entscheidet der Sachkundige über die weitere Nutzungsdauer. Nach einem Absturz darf der Anschlagpunkte SPA-TYP-11-L nicht mehr verwendet werden. Das System muss durch einen Sachkundigen überprüft werden.

Bei optimalen Einsatzbedingungen ist eine Gesamtnutzungsdauer von max. 15 Jahren möglich.

9. GEWÄHRLEISTUNG

Bei regulären Einsatzbedingungen wird eine Gewährleistung von 1 Jahr gewährt. Die verwendeten Werkstoffe sind nicht beständig unter besonders aggressiven Bedingungen, wie z.B. ständiges, abwechselndes Eintauchen in Seewasser oder der Bereich der Spritzzone von Seewasser, chlorhaltiger Atmosphäre in Schwimmbadhallen oder Atmosphäre mit extremer chemischer Verschmutzung, wodurch eine Gewährleistung nicht erfolgen kann.

Im Falle eines Absturzes erlischt der Anspruch auf Gewährleistung, da die Komponenten so ausgelegt sind, dass sie durch Verformung energieabsorbierend wirken. Nach einem Absturz muss das komplette System überprüft und betroffene Komponenten ausgetauscht werden.



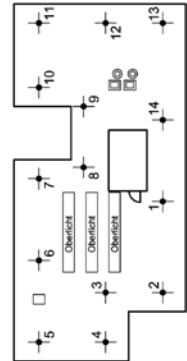
Hinweis: Die Produkthaftung des Herstellers erstreckt sich nicht auf Sach- oder Körperschäden, die auch bei ordnungsgemäßer Funktion und sachgemäßer Anwendung von Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz auftreten können. Bei Veränderungen der Ausrüstung sowie Nichtbeachtung dieser Anleitung oder der gültigen Unfallverhütungsvorschriften entfällt die erweiterte Produkthaftung des Herstellers .

Gebäudeskizze auf Blatt 2 eintragen und Checkliste auf Blatt 2

Dachgrundriss (Linien, bitte mit Lineal zeichnen):

Beispiel:

Sollte der Platz nicht ausreichen, bitte separate Blätter verwenden und diese den Protokollen beilegen!



Checkliste:

	ja	nein	N.R.
Untergrund wie erwartet (keine Zweifel an der Tragfähigkeit)	☐	☐	☐
Nachweis über Tragfähigkeit vorhanden	☐	☐	☐
Montage nach der Montageanleitung des Systemherstellers durchgeführt	☐	☐	☐
Verbindungstechnik nach Vorgaben des jeweiligen Herstellers montiert	☐	☐	☐
Es wurden nur korrosionsgeschützte Befestigungselemente benutzt	☐	☐	☐
Alle Befestigungen mit Nummernschild fotografiert	☐	☐	☐
Montageplan vor Ort hinterlegt	☐	☐	☐
Kennzeichnungsschild/er ist/sind vorhanden und angebracht	☐	☐	☐
Vorspannung korrekt (nur Seilsystem)	☐	☐	☐
System/ Anschlagpunkt ist frei von Verschmutzung und Läufer ist leichtgängig	☐	☐	☐
Läufer wurde dem Betreiber übergeben (nur bei Schienen-/Seilsystem)	☐	☐	☐
Probebegehung wurde durchgeführt und bestanden			
(nur bei Schienen-/Seilsystem)	☐	☐	☐
System ist mängelfrei montiert und übergeben worden	☐	☐	☐
Montage-, Gebrauchsanleitungen sind vollständig vorhanden und dem Betreiber übergeben worden	☐	☐	☐
Zusätzliche Informationen	☐	☐	☐

Bemerkungen Chefmonteuer:

Ausgehändigt an:

(Betreiber oder dessen Stellvertreter)

Name in Blockschrift

Unterschrift

Baustellenleiter Montagefirma

Name in Blockschrift

Unterschrift

Ort: _____

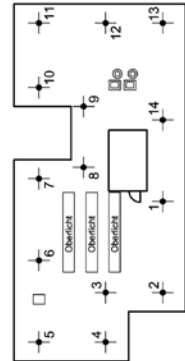
Datum: _____

Gebäudeskizze auf Blatt 2 eintragen und Checkliste auf Blatt 2

Dachgrundriss (Linien, bitte mit Lineal zeichnen):

Beispiel:

Sollte der Platz nicht ausreichen, bitte separate Blätter verwenden und diese den Protokollen beilegen!



Checkliste:

	ja	nein	N.R.
Untergrund wie erwartet (keine Zweifel an der Tragfähigkeit)	☐	☐	☐
Nachweis über Tragfähigkeit vorhanden	☐	☐	☐
Montage nach der Montageanleitung des Systemherstellers durchgeführt	☐	☐	☐
Verbindungstechnik nach Vorgaben des jeweiligen Herstellers montiert	☐	☐	☐
Es wurden nur korrosionsgeschützte Befestigungselemente benutzt	☐	☐	☐
Alle Befestigungen mit Nummernschild fotografiert	☐	☐	☐
Montageplan vor Ort hinterlegt	☐	☐	☐
Kennzeichnungsschild/er ist/sind vorhanden und angebracht	☐	☐	☐
Vorspannung korrekt (nur Seilsystem)	☐	☐	☐
System/ Anschlagpunkt ist frei von Verschmutzung und Läufer ist leichtgängig	☐	☐	☐
Läufer wurde dem Betreiber übergeben (nur bei Schienen-/Seilsystem)	☐	☐	☐
Probebegehung wurde durchgeführt und bestanden			
(nur bei Schienen-/Seilsystem)	☐	☐	☐
System ist mängelfrei montiert und übergeben worden	☐	☐	☐
Montage-, Gebrauchsanleitungen sind vollständig vorhanden und dem Betreiber übergeben worden	☐	☐	☐
Zusätzliche Informationen	☐	☐	☐

Bemerkungen Chefmonteuer:

Ausgehändigt an:

(Betreiber oder dessen Stellvertreter)

Name in Blockschrift

Unterschrift

Baustellenleiter Montagefirma

Name in Blockschrift

Unterschrift

Ort: _____

Datum: _____

11. Notizen

SECUPIN SPA-TYPE-11-L

Installation and operating instructions for fall protection system

- as single anchor point (EN 795 A) according to "PPE Directive 89/686 EEC" proved

Manufacturer

SKYLOTEC GmbH - Im Mühlengrund 6-8 - 56566 Neuwied, Germany

1. SYMBOLS.....	2
2. PRODUCT DESCRIPTION	2
3. SAFETY INFORMATION	2
4. GENERAL ASSEMBLY REQUIREMENTS.....	3
5. INSTALLATION INSTRUCTIONS.....	4
6. IDENTIFICATION.....	6
7. INSTALLATION OF ANCHOR EYELET.....	6
8. MAINTENANCE	6
8.1 INSPECTION	6
8.2 MAINTENANCE DURING USE.....	7
8.3 MAINTENANCE AND CARE.....	7
8.4 SERVICE LIFE.....	7
9. WARRANTY.....	7
10. INSTALLATION PROTOCOL.....	8-11
11. NOTES.....	12



Instructions may be downloaded from web site

1. SYMBOLS

The system's components have pictograms, which have the following meanings:



Please read the operating instructions before use!
Also, please read the provided "General User Guide"
by Skylotec before use!



Number of persons simultaneously using the anchoring device (in this case max. 3 persons). As shown in 5.1.



Danger! Or check the equipment

2. PRODUCT DESCRIPTION

Product SPA-TYPE-11-L is a single anchor point tested and certified according to DIN EN 795/A:2012.

The single anchor point SPA-TYPE-11-L for installation in sandwich panel is suitable for securing max. 1 person.

The anchor point is only suitable for the fall protection of people and designed to deform and absorb a fall.

It is not suitable for being used with a rope or for the attachment of other components and/or loads applying tensile forces and/or as a transport eyelet.

The materials are not resistant under extremely aggressive conditions such as e.g. constant, alternating immersion into seawater or within proximity of seawater spray, chlorinated atmospheres in indoor pools, or atmospheres extremely polluted with chemicals.

Therefore, the individual anchoring point is particularly suitable for safely working on high buildings.

The materials are not resistant under extremely aggressive conditions such as constant, alternating immersion into seawater or near seawater spray, chlorinated atmospheres in indoor pools, or atmospheres extremely polluted with chemicals.

If the assembly or operating instructions, as well as the approval of the individual anchoring point are not adhered to, any liability of SKYLOTEC GmbH shall be excluded.

3. SAFETY INFORMATION

All installers and users must read these instructions before use. The installation instructions must be strictly observed as failure to do so may endanger lives. Stop the installation of the fall protection immediately if you encounter problems. For more information, please contact the manufacturer.



Please ensure that the provided operating manual is stored
in a dry place when equipping the single anchor point and accessible to all
users at all times.



Visually check the functionality of the system before and during use.

Since this system is electrically conductive, it must be integrated properly into the lightning protector / equipotential bonding according to DIN VDE 0185 standard, if a lightning protection system is available.

- When planning and installing anchor devices, please observe the BG information "Basic planning principles for anchor devices on roofs" (BGI 5164). **The minimum clearance between anchor point and roof edge must be at least 2.5 m.**
- When installing the anchor points, the load-carrying capacity of the subsoil must be considered. Compatibility with similar systems is not guaranteed and failure to comply with this specification may pose a danger to life and limb.
- Individual anchoring points serve for the fall protection of persons and not of objects or as transport anchoring points.
- Furthermore, the approval and the installation instructions of fasteners must be observed during installation. The system approval becomes invalid if another type of fasteners is used for installation. **The system may only be attached with fasteners provided by Skylotec. All provided fasteners of a set must be installed. This means that if 4 screw anchors (SPM-002) were supplied, all of them must be installed according to installation instructions!**
- **The minimum sheet metal thickness must be 0.5 mm and may not be less than the total minimum thickness of 30 mm.**
- Avoid working above the anchor point (see operating instructions for lanyard).
- Individual anchoring points must only be used by trained and instructed users. The employer or a technical expert should instruct the user in how to correctly use the system.
- Individual anchoring points must be inspected and maintained by a technical expert at annual intervals.
- Check single anchor points and personal fall arrest equipment for defects before each use. Do not use these products if you have any doubt about their functionality and ask a technical expert to check them.
- Damaged anchor points and / or fasteners as well as other parts of the personal protective equipment against falls may no longer be used. If necessary, the manufacturer or a technical expert has to check the system or the personal protective equipment against falls.
- After a fall, single anchor points must not be used again.
- Bondings and screw connections incorrectly applied may become loose and compromise the safe functioning of single anchor points! Improper repair, maintenance and / or manipulation of single anchor points and their components represent a danger to life and limb. In this case, any warranty will become void and any liability by SKYLOTEC GmbH is excluded.
- This product may only be used with lanyard elements (in conformity with EN 362) and personal fall arrest equipment.
- When using additional personal protective equipment, you have to comply with relevant operating instructions and applicable regulations .

4. GENERAL ASSEMBLY REQUIREMENTS

All parts must be cleaned of dirt before installation. Contact of the system with aggressive substances and chemicals as well as mortar, cement or similar materials should be avoided. Mortar residue and / or other contaminants must be removed immediately to ensure proper functioning of the product. The product must be installed strictly in accordance with the manufacturer's installation instructions. Deviations are not permitted. Only original SKYLOTEC components may be used for installation and replacement. The combination of components or elements by other manufacturers or suppliers may present a risk to life and limb! The components should be treated with care and must not be used improperly. A set of identification labels must be attached to each entry and exit point. For existing structures, the following safety devices are required for installation: Harnesses according to EN 361 and separate safety ropes with energy absorbers according to EN 354/355.

Since structurally anchored attachment points/devices are no longer subject to the PPS Directive, they may no longer be CE marked. In Germany the building inspectorate approval is required for such products. In Europe, different national regulations apply to these products; under certain circumstances a specific approval is required.

5. INSTALLATION INSTRUCTIONS

Required components for installing a Secupin on sandwich panel.
Required fasteners for installation are supplied with the product.

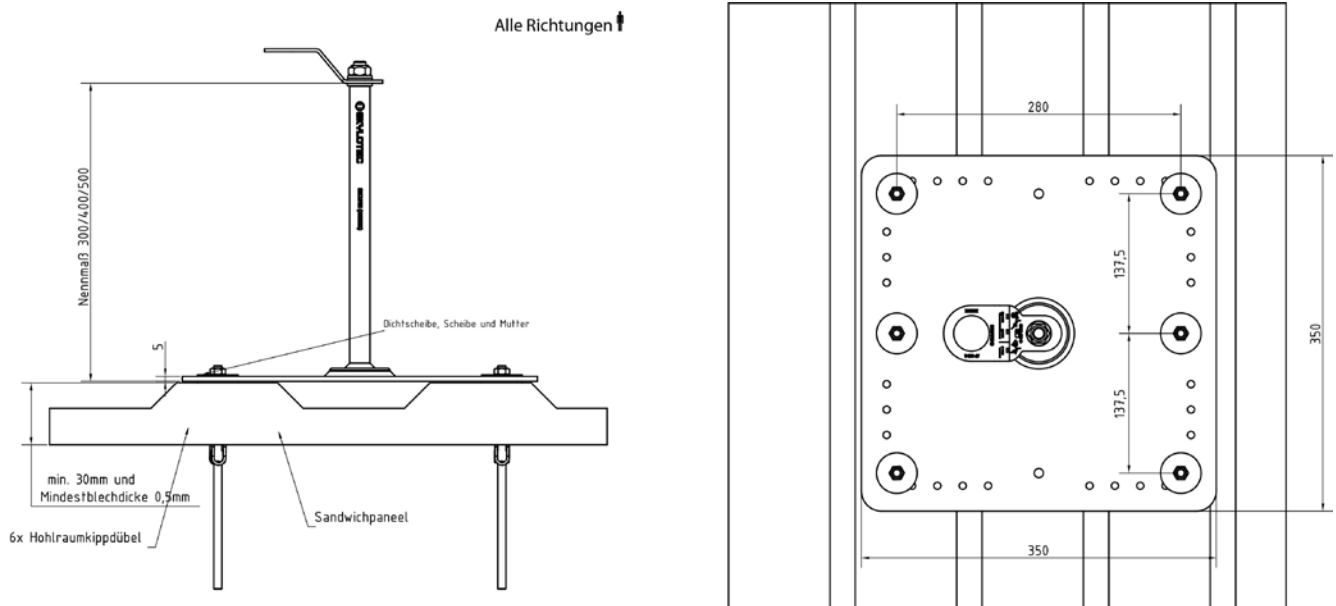
The following required components are not included:

- electric screwdriver / power drill
- conical or step drill
- open-ended spanner with spanner size 13
- socket 13 mm
- calibrated torque spanner

Special note:

The minimum sheet metal thickness must be 0.5 mm and may not be less than the total minimum thickness of 30 mm.

5.1 Anchor point SKYLOTEC Secupin SPA-TYPE-11-L consisting of SPS-20-02-300/400/500 and anchor eyelet AP-068-2 installed with 6x toggle bolts KV8 X 330 A4



All dimensions in mm.

5.2 Installation instructions for anchor point Skylotec Secupin SPA-TYPE-11-L with 6x toggle bolts KV8 X 330 A4 and spacer sleeve

1		Please observe installation instructions and approval of fasteners.
		SAFETY INFORMATION: The roof element, on which the Secupin will be installed, must be rigid and designed to withstand a maximum application of force of 14 kN safely in all directions.
2		Align the Secupin in parallel with the raised corrugations. (Minimum distance from roof edge: 2.5 m.)
3		Mark holes with the assistance of the base plate pattern and drill to 21 mm with a conical or step drill.
4		Caution! The roof membrane must be protected against corrosion!
5		Fold toggle bolts upwards and slide in up to plastic pipe.
6		Insert all toggle bolts including plastic pipe in insulation up to the stop. The push along the threaded rods so far down, until the washer is approx. 20 mm short of the upper roof membrane.
7		Retract threaded rod until the dowel is attached unfolded to the roof membrane.
8		Remove nut and washers and insert Secupin plate in threaded rods of toggle bolts. Install rubber and steel washers as well as nuts.
9		Secure nuts with liquid adhesive to prevent loosening!
		Use a calibrated torque spanner to apply a torque of 5 Nm.

6. IDENTIFICATION

All system components of the Secupin fall protection system are identified with the manufacturer's logo and the necessary information for each user. Each SECUPIN anchor point carries the manufacturer's logo and serial number on rod or tube.



Furthermore, the proper identification must be applied prior to installing the anchoring eyelet AP-068-2 by means of an X in the form of a punched letter in accordance with the number of users shown in the assembly instructions using the designated identification field. Thereafter, the anchoring eyelet contains all necessary information for the user and the anchoring eyelet can be installed.



7. INSTALLATION OF ANCHOR EYELET

Remove the locknut, the A2 washer, and the plastic washer (the lower plastic washer remains on the thread). Attach the anchoring eyelet with the lettering at the top. Position the second plastic washer and the A2 washer. Tighten the nut (see figure) and then slightly loosen the nut so that the anchoring eyelet can be rotated freely around the rod.



8. MAINTENANCE

8.1 Inspection

The installed anchor point SPA-TYPE-11-L must be checked by a technical expert as necessary (contamination, damage), however, at least once a year.

An expert is a person who has sufficient knowledge of personal safety devices through training and experience. It must be ensured that this expert has the knowledge to assess the safe condition of the fall protection and is familiar with the relevant guidelines and generally recognized technical rules (e.g. EN standards). SKYLOTEC GmbH shall not assume any liability whatsoever unless the prescribed maintenance intervals are observed.

8.2 Maintenance during use

The system and its components must be in an undamaged, corrosion-free condition. Components that are damaged, bent or stressed due to a fall may no longer be used. Failure to comply may result in a risk to life and limb. All screw connections and bonds must be continuously checked for firm seating. Ensure that the anchor eyelet rotates freely (for single anchor points). In the event of defects, the anchoring point must not be used. If necessary, a technical expert must check and repair the anchor point.

8.3 Maintenance and care

Secupin anchoring points and system supports do not require any particular care. Check the eyelet for cleanliness and smoothness of movement.



Attention: All anchoring points must be inspected and maintained by a technical expert at annual intervals.

8.4 Service life

The service life of the product depends on the individual conditions of use. All system elements consist of corrosion-resistant or hot-dip galvanised steel and are, therefore, weather-resistant and require a minimum amount of maintenance. For stainless steel types, slight surface rust near coastal areas does not constitute a material defect. Regular cleaning is beneficial with regard to service life, in that aggressive substances are removed from the surface, thereby protecting it from premature ageing. Under optimal conditions of use, the product should have a service life of a maximum of 15 years.

The service life of the product depends on the individual conditions of use. All system elements consist of corrosion-resistant stainless steel (min. A2 quality) and polyamide components and are, therefore, weather-resistant and low-maintenance. During system inspection, a technical expert decides on the further service life. After a fall, the anchor point SPA-TYPE-11-L may no longer be used. A technical expert must check the system.

Under optimal conditions of use, the product should have a service life of a maximum of 15 years.

9. WARRANTY

Under normal conditions, the warranty period is 1 year. The materials used are not resistant under extremely aggressive conditions such as e.g. constant, alternating immersion into seawater or within proximity of seawater spray, chlorinated atmospheres in indoor pools, or atmospheres extremely polluted with chemicals, rendering any warranty void.

In the event of a fall, the warranty claim shall forfeit, since the components are designed in such a way that their energy-absorbing effect comes at the price of deformation. After a fall, the entire system must be inspected and components affected must be replaced.



Note: The manufacturer's product liability does not extend to property damage or bodily injury that may occur even with proper function and use of personal protective equipment against falls. If the equipment is modified or this manual or the applicable accident prevention regulations is/are not complied with, the extended product liability coverage of the manufacturer will be rendered null and void.

10. INSTALLATION AND FINAL ACCEPTANCE PROTOCOL FOR ANCHOR POINTS

(part 1, remains with the operator)

Building / site	
Address:	Order no.:
	Type of building:
Comments:	Type of roof:
	Anchoring device:
Client	
Name:	Contact person:
Address:	
	Tel.:
Installer	
Name:	Fitter:
Address:	
	Tel.:
Anchoring device	
Manufacturer:	
Model/type designation:	
Serial numbers:	
Building part	
Component 1:	Minimum component thickness:
Component 2:	Minimum component thickness:
Construction material:	Quality:
Type of fastening	

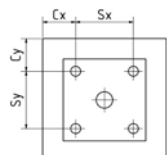
Anchor plug: ☐ Injection anchor: ☐ Screw anchor: ☐ Clamp connection: ☐
Machine tool screws: ☐

Setting data: Bore Ø: _____ mm Material: _____
 Bore depth: _____ mm Minimum component thickness: _____
 Tightening torque: _____ Nm

Effect. Situation: Edge distance: Cx: Cy: _____
 Centre distance: Sx: Sy: _____

Example:
If necessary use.
another sheet

Remarks: _____



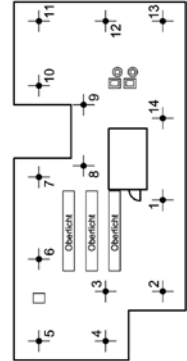
Drilling method: ☐ Rotary hammer Drill holes cleaned ☐ yes ☐ no
 ☐ Diamond drill Hammer drill ☐ yes ☐ no
 ☐ Torque wrench System ☐ wet ☐ dry
Test device: ☐ Torque wrench ☐ yes ☐ no

Enter building sketch on page 2 and checklist on page 2

Roof plan (please draw lines with a ruler):

Example:

(If there is insufficient space, please use separate sheets and attach them to the protocols!)



Checklist:	yes	no	N.R.
<u>Substrate as expected (no doubts concerning load-bearing capacity)</u>	☐	☐	☐
<u>Verification of load-bearing capacity present</u>	☐	☐	☐
<u>installation executed in accordance with the installation instructions of the manufacturer</u>	☐	☐	☐
<u>Connection technology assembled as specified by the respective manufacturer</u>	☐	☐	☐
<u>Only corrosion-protected fastening elements were used</u>	☐	☐	☐
<u>All fastenings photographed with number plate</u>	☐	☐	☐
<u>installation plan stored on site</u>	☐	☐	☐
<u>Identification sign/s is/are present and affixed</u>	☐	☐	☐
<u>Pre-tension is correct (only rope system)</u>	☐	☐	☐
<u>System/attachment point is free of contamination and runner moves easily</u>	☐	☐	☐
<u>Runner was transferred to the owner (only for rail/cable system)</u>	☐	☐	☐
<u>Trial walkthrough was executed and passed</u>	☐	☐	☐
<u>(Only for rail/cable system)</u>	☐	☐	☐
<u>System is assembled free of defects and has been transferred</u>	☐	☐	☐
<u>installation instructions, use instructions are present, complete, and have been transferred to the owner</u>	☐	☐	☐
<u>Additional information</u>	☐	☐	☐

Remarks by chief assembler:

Handed out to:

(Owner or owner's representative)

Name in block letters

Signature

Construction site manager installation company

Name in block letters

Signature

City: _____

Date: _____

10. INSTALLATION AND FINAL ACCEPTANCE PROTOCOL FOR ANCHOR POINTS

(part 2 must be sent to the system manufacturer!)

Building / site

Address: _____ Order no.: _____
 _____ Type of building: _____
 Remarks: _____ Type of roof: _____
 _____ Anchoring device: _____

Client

Name: _____ Contact person: _____
 Address: _____
 _____ Tel.: _____

Installer

Name: _____ Fitter: _____
 Address: _____
 _____ Tel.: _____

Anchoring device

Manufacturer: _____
 Model/type designation: _____
 Serial numbers: _____

Building part

Component 1: _____ Minimum component thickness: _____
 Component 2: _____ Minimum component thickness: _____
 Construction material: _____ Quality: _____

Type of fastening

Anchor plug: ☐ Injection anchor: ☐ Screw anchor: ☐ Clamp connection: ☐
 Machine tool screws: ☐

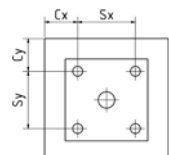
Setting data: Bore Ø: _____ mm Material: _____
 Bore depth: _____ mm Minimum component thickness: _____
 Tightening torque: _____ Nm

Effect. Situation: Edge distance: _____ Cx: _____ Cy: _____
 Centre distance: _____ Sx: _____ Sy: _____

Example:

If necessary use.
 another sheet

Remarks: _____



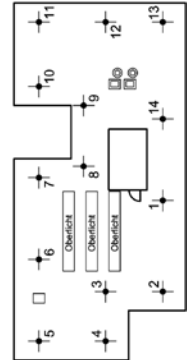
Drilling method: ☐ Rotary hammer Drill holes cleaned ☐ yes ☐ no
☐ Diamond drill Hammer drill ☐ yes ☐ no
☐ Torque wrench System ☐ wet ☐ dry
 Test device: ☐ yes ☐ no

Enter building sketch on page 2 and checklist on page 2

Roof plan (please draw lines with a ruler):

Example:

(If there is insufficient space, please use separate sheets and attach them to the protocols!)



Checklist:	yes	no	N.R.
Substrate as expected (no doubts concerning load-bearing capacity)	☐	☐	☐
Verification of load-bearing capacity present	☐	☐	☐
installation executed in accordance with the installation instructions of the manufacturer	☐	☐	☐
Connection technology assembled as specified by the respective manufacturer	☐	☐	☐
Only corrosion-protected fastening elements were used	☐	☐	☐
All fastenings photographed with number plate	☐	☐	☐
installation plan stored on site	☐	☐	☐
Identification sign/s is/are present and affixed	☐	☐	☐
Pre-tension is correct (only rope system)	☐	☐	☐
System/attachment point is free of contamination and runner moves easily	☐	☐	☐
Runner was transferred to the owner (only for rail/cable system)	☐	☐	☐
Trial walkthrough was executed and passed (Only for rail/cable system)	☐	☐	☐
System is assembled free of defects and has been transferred	☐	☐	☐
installation instructions, use instructions are present, complete, and have been transferred to the owner	☐	☐	☐
Additional information	☐	☐	☐

Remarks by chief assembler:

Handed out to:

(Owner or owner's representative)

Name in block letters

Signature

Construction site manager
installation company

Name in block letters

Signature

City: _____

Date: _____

11. Notes

SECUPIN SPA-TYP-11-L

Istruzioni per l'uso e per il montaggio del sistema di sicurezza anticaduta

- come punto singolo di aggancio (EN 795 A) secondo la "direttiva PSA 89/686 CEE" verificato

Produttore

SKYLOTEC GmbH - Im Mühlengrund 6-8 - 56566 Neuwied

1. SIMBOLI.....	2
2. DESCRIZIONE DEL PRODOTTO	2
3. AVVERTENZE DI SICUREZZA	2
4. CONDIZIONI GENERALI DI MONTAGGIO	3
5. ISTRUZIONI PER IL MONTAGGIO	4
6. CONTRASSEGNO.....	6
7. MONTAGGIO DELL'OCCHIELLO DI ANCORAGGIO	6
8. MANUTENZIONE	6
8.1 ISPEZIONE	6
8.2 MANUTENZIONE PER L'USO	7
8.3 MANUTENZIONE E CURA	7
8.4 DURATA.....	7
9. GARANZIA.....	7
10. PROTOCOLLO DI MONTAGGIO	8-11
11. NOTE	12



Un download delle istruzioni è anche possibile sul sito web.

1. SIMBOLI

I componenti del dispositivo sono provvisti di pittogrammi che hanno il seguente significato:



Leggere le istruzioni per l'uso prima dell'utilizzo!
Prima di utilizzare il prodotto, leggere inoltre il documento di istruzioni generali per l'uso fornito in dotazione dalla ditta Skylotec!



Numero di utenti che possono usare contemporaneamente il meccanismo di arresto (nell'esempio massimo 3 persone). Questa informazione viene fornita alla sezione 5.1 di questo documento.



Pericolo! o: necessità di verificare l'attrezzatura

2. DESCRIZIONE DEL PRODOTTO

Il prodotto SPA-TYP-11-L è un punto di ancoraggio singolo verificato e approvato ai sensi della norma DIN EN 795/A:2012.

Il punto di ancoraggio singolo SPA-TYP-11-L per il montaggio su pannelli a sandwich consente di assicurare al massimo un utente.

Il punto di ancoraggio è un sistema di sicurezza anticaduta concepito esclusivamente per le persone: in caso di caduta, la sua struttura si deforma per attutire i contraccolpi.

Non è quindi adatto per il fissaggio di merci mediante funi o l'applicazione di tiranti per l'aggancio di elementi strutturali o di carichi, né per l'uso come occhiello di trasporto.

I materiali non risultano resistenti in condizioni particolarmente aggressive, come l'immersione perenne o temporanea nell'acqua di mare e l'esposizione alle onde o ad ambienti con atmosfera contenente cloro (ad esempio le piscine) o elevato inquinamento chimico.

Il punto di ancoraggio singolo è quindi destinato esclusivamente all'uso come dispositivo anticaduta su edifici alti.

I materiali non risultano resistenti in condizioni particolarmente aggressive, come l'immersione perenne o temporanea nell'acqua di mare e l'esposizione alle onde o ad ambienti con atmosfera contenente cloro (ad esempio le piscine) o elevato inquinamento chimico.

SKYLOTEC GmbH non potrà essere ritenuta responsabile in caso di mancata osservanza delle istruzioni d'uso e di montaggio o di utilizzo diverso del dispositivo da quello approvato.

3. AVVERTENZE DI SICUREZZA

Prima di iniziare il montaggio ogni montatore o utente deve essere portato a conoscenza di questo manuale di istruzioni. È assolutamente necessario seguire scrupolosamente le istruzioni per il montaggio, perché in caso di inosservanza si mette a rischio la vita delle persone! Se si presentano della difficoltà durante il montaggio della sicurezza anticaduta, interrompere immediatamente. Ulteriori informazioni sono reperibili presso il produttore.



Assicurarsi che il manuale d'uso fornito sia conservato in un luogo asciutto durante l'allestimento del punto di ancoraggio singolo e che sia accessibile a tutti gli utenti in qualsiasi momento.



Prima e durante l'utilizzo del sistema effettuare un esame visivo per accertarne il corretto funzionamento.

Dal momento che questo sistema è elettricamente conduttore, deve essere collegato secondo la norma DIN VDE 0185 alla protezione contro i fulmini/compensazione del potenziale, a meno che non sia presente un impianto di protezione contro i fulmini.

- In fase di progettazione e installazione del meccanismo di arresto, attenersi ai principi di progettazione per i meccanismi di arresto sui tetti definiti nella norma BGI 5164. **La distanza minima del punto di ancoraggio dal bordo di caduta deve essere di almeno 2,5 m.**
- Durante l'installazione del punto di ancoraggio occorre inoltre verificare la capacità portante della superficie d'appoggio. Non viene garantita la compatibilità con sistemi simili e il loro uso potrebbe causare morte o gravi lesioni.
- I punti di ancoraggio singoli sono concepiti esclusivamente come sistema di sicurezza anticaduta per persone e non devono essere usati con oggetti né come occhielli di trasporto.
- Durante l'installazione occorre inoltre verificare che i mezzi di fissaggio siano approvati e attenersi alle relative istruzioni di preparazione. L'utilizzo di altri mezzi di fissaggio per l'installazione invalida l'approvazione del sistema. **Per il fissaggio del sistema devono essere utilizzati solo i mezzi di fissaggio forniti nonché tutti gli elementi di fissaggio inclusi nel set. Per esempio, se il set include 4 ancoraggi a vite (SPM-002), questi devono essere tutti installati in base alle istruzioni di montaggio.**
- **Lo spessore minimo di lamiera del pannello a sandwich deve essere di 0,5 mm e non può essere inferiore allo spessore minimo complessivo di 30 mm.**
- Evitare di lavorare al di sopra del punto di ancoraggio (vedere le istruzioni per l'uso del mezzo di collegamento).
- I punti di ancoraggio singoli devono essere usati solo da utenti adeguatamente addestrati. L'addestramento degli utenti può essere eseguito dal datore di lavoro o da un esperto.
- I punti di ancoraggio singoli devono essere sottoposti a controlli e interventi di manutenzione annuali da parte di periti.
- Controllare attentamente i punti di ancoraggio singoli e i dispositivi personali anticaduta prima dell'uso per escludere la presenza di difetti o anomalie. In caso di dubbi sulla corretta funzionalità dei prodotti, non utilizzarli e sottoporli al controllo di un esperto.
- Se danneggiati, i punti di ancoraggio e/o i mezzi di collegamento nonché altre parti del DPI anticaduta non devono più essere utilizzati. Eventualmente, lasciare esaminare il sistema o il DPI anticaduta al produttore o a un esperto.
- Dopo una caduta i punti di ancoraggio singoli non devono più essere utilizzati.
- Se gli incollaggi/i collegamenti a vite non vengono eseguiti correttamente possono allentarsi e compromettere la sicurezza dei singoli punti di ancoraggio! Riparazioni, interventi di manutenzione e/o manipolazioni improprie dei punti di ancoraggio singoli nonché dei relativi componenti potrebbero provocare la morte o gravi lesioni personali. In questo caso, decade ogni garanzia e responsabilità di SKYLOTEC GmbH.
- Il prodotto deve essere utilizzato soltanto insieme agli elementi di giunzione (conformità ai sensi della norma EN 362) e ai dispositivi personali di protezione anticaduta.
- In caso di utilizzo di altre attrezzature di protezione personali attenersi scrupolosamente al manuale d'uso relativo e alle disposizioni in vigore.

4. CONDIZIONI GENERALI DI MONTAGGIO

Prima del montaggio, pulire tutte le parti del sistema. Evitare che il sistema venga a contatto con sostanze aggressive e chimiche come malta, cemento o simili. Rimuovere immediatamente i residui di malta e/o sporcizia di altro tipo per evitare che venga compromesso il funzionamento del prodotto. Durante il montaggio del prodotto, attenersi scrupolosamente alle istruzioni per il montaggio fornite dal produttore. Non sono ammesse procedure diverse da quelle indicate. Per il montaggio e la sostituzione utilizzare esclusivamente componenti SKYLOTEC originali. L'uso di componenti o elementi di altri produttori potrebbe causare la morte o lesioni di grave entità. I componenti devono essere trattati con cura e usati nel modo previsto. In corrispondenza di ogni punto di salita e discesa deve essere apposta una targhetta identificativa. In caso di edifici verticali è obbligatorio montare anche i seguenti mezzi di sicurezza: imbracature secondo EN 361 e funi di sicurezza separate con ammortizzatori di caduta ai sensi delle norme EN 354/355.

I punti ancoraggio permanenti, così come tutti i dispositivi appartenenti alla gamma dei sistemi permanenti, non sono più classificati come dispositivi di protezione individuale e pertanto non saranno più certificati con il marchio CE: in Germania è rilasciata un'autorizzazione rispondente ai requisiti per la vigilanza delle costruzioni, mentre in Europa vale la normativa vigente a discrezione dei singoli Stati Membri. In alcune circostanze possono essere richieste delle documentazioni aggiuntive.

5. ISTRUZIONI PER IL MONTAGGIO

Componenti necessari per il montaggio di Secupin sul pannello a sandwich.

I mezzi di fissaggio necessari per il montaggio sono forniti in dotazione con il prodotto.

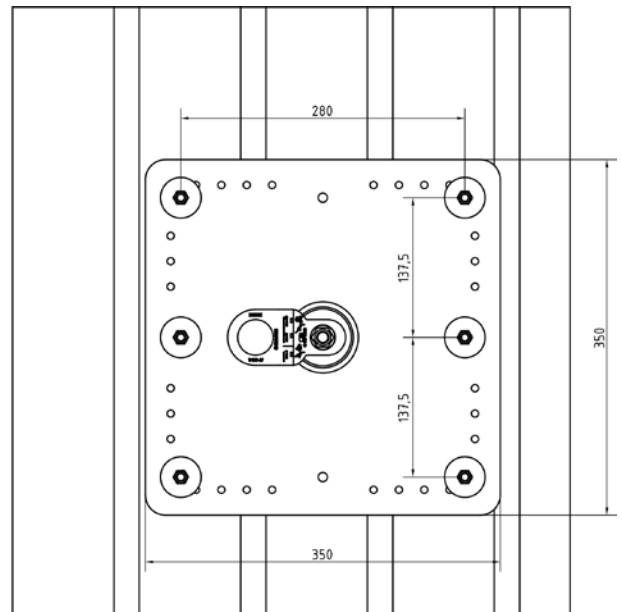
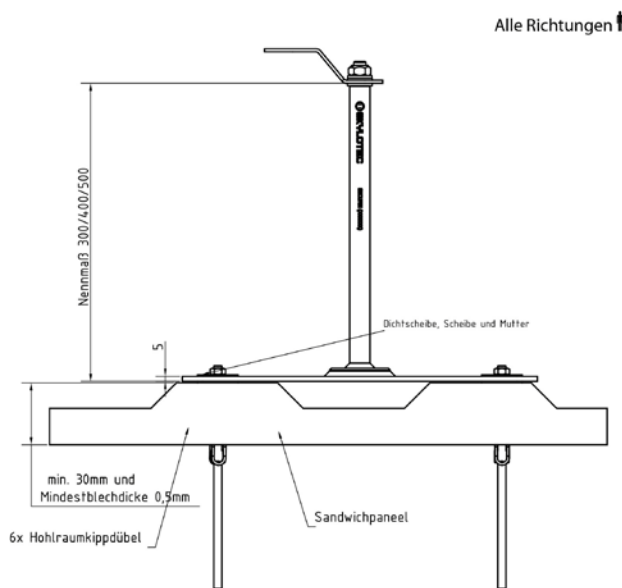
I seguenti componenti necessari non sono contenuti nella fornitura:

- Avvitatore a batteria / trapano
- Punte coniche e a gradino
- Chiave combinata grandezza 13
- Punta per chiave a tubo 13 mm
- Chiave dinamometrica calibrata

Attenzione:

Lo spessore minimo della lamiera del pannello a sandwich deve essere di 0,5 mm e non può essere inferiore allo spessore minimo complessivo di 30 mm.

5.1 Punto di ancoraggio SKYLOTEC Secupin SPA-TYP-11-L con SPS-20-02-300/400/500 e occhiello di ancoraggio AP-068-2 montato con 6 ancore per cavità KV 8 X 330 A4 e distanziale



Tutte le misure in mm.

5.2 Istruzioni di montaggio del punto di ancoraggio Skylotec Secupin SPA-TYP-11-L con 6 ancore per cavità KV8 X 330 A4 e distanziale

1		Attenersi alle istruzioni per il montaggio e verificare l'approvazione dei mezzi di fissaggio.
		AVVERTENZA SULLA SICUREZZA: L'elemento del tetto sul quale dovrà essere agganciato Secupin deve essere montato in modo da risultare stabile e dal punto di vista costruttivo deve reggere in modo sicuro in tutte le direzioni un'applicazione di forze di carico massima di 14 kN.
2		Allineare Secupin in parallelo alle nervature verticali. (Distanza minima dal bordo del tetto 2,5 m)
3		Contrassegnare i fori sulla piastra di base seguendo i buchi e forarli a 21 mm con un trapano dalla punta conica o a gradino.
4		Attenzione! Assicurare la protezione anticorrosione del manto del tetto!
5		Sollevarle le ancore per cavità e inserire fino all'altezza del tubo KST.
6		Infilare tutte le ancora per cavità incluso il tubo KST nell'isolamento fino al riscontro con il supporto, dopodiché spingere la barra filettata verso il basso fino a quando la lastra di ca. 20 mm sia giunta davanti al manto superiore del tetto.
7		Estrarre nuovamente la barra filettata fino a quando il tassello allo stato aperto non tocchi il manto inferiore del tetto.
8		A questo punto rimuovere dado e rondelle e introdurre la piastra del Secupin sulle barre filettate delle ancore. Montare le rondelle di plastica e di acciaio e i dadi.
9		Assicurare i dadi contro l'allentamento con del collante liquido!
		Applicare la coppia di serraggio di 5 Nm con la chiave dinamometrica calibrata.

6. CONTRASSEGNO

Su ogni componente del sistema di sicurezza anticaduta Secupin è apposto il logo del produttore insieme alle informazioni necessarie per ogni utente. Ogni meccanismo di arresto SECUPIN è contrassegnato con il logo del produttore e il numero di serie sull'asta o il tubo.



Inoltre, prima del montaggio degli occhielli di ancoraggio AP-068-2 è necessario applicare il contrassegno corretto nell'apposita area, ossia una X punzonata, in base al numero di utenti indicato nelle istruzioni di montaggio. Dopo questa operazione, gli occhielli conterranno tutte le informazioni necessarie per gli utenti e potranno essere montati.



7. MONTAGGIO DELL'OCCHIELLO DI ANCORAGGIO

Smontare il dado di arresto e la rondella A2 (la rondella di plastica inferiore deve rimanere sulla filettatura). Appoggiare l'occhiello di ancoraggio con la dicitura rivolta verso l'alto. Inserire la seconda rondella di plastica e la rondella A2. Serrare saldamente il dado (vedi figura), quindi allentarlo leggermente affinché l'occhiello di ancoraggio possa girare liberamente intorno all'asta.



8. MANUTENZIONE

8.1 Ispezione

Il punto di ancoraggio SPA-TYP-11-L montato deve essere sottoposto a un'ispezione da parte di un esperto almeno una volta l'anno e in base alla necessità (in caso di sporcizia o danni).

Per esperto si intende una persona che abbia maturato attraverso formazione ed esperienza una conoscenza adeguata dei dispositivi di protezione personali. All'esperto deve essere garantita la possibilità di valutare la

sicurezza del dispositivo di protezione anticaduta in condizioni operative. L'esperto deve inoltre conoscere le direttive pertinenti e le norme di buona tecnica (per esempio le norme EN).

Se gli intervalli di manutenzione stabiliti non vengono rispettati, decade ogni responsabilità di SKYLOTEC GmbH.

8.2 Manutenzione per l'uso

Il sistema e i suoi componenti devono trovarsi in una condizione non danneggiata, senza corrosione. I componenti danneggiati, piegati o sollecitati da una caduta non devono più essere utilizzati. In caso contrario, sussiste il rischio di morte o di gravi lesioni. Controllare continuamente che tutti gli incollaggi e i collegamenti a vite siano ben saldi. Assicurarsi inoltre che l'occhiello di ancoraggio (in corrispondenza dei punti di ancoraggio singoli) possa girare liberamente. Se vengono riscontrati difetti o anomalie, il punto di ancoraggio non potrà essere usato, ma dovrà essere ispezionato ed eventualmente aggiustato da un esperto.

8.3 Manutenzione e cura

I punti di ancoraggio Secupin e i supporti del sistema non necessitano di cure particolari. Verificare la pulizia del sistema e la libertà di movimento degli occhielli.



Attenzione: tutti i punti di ancoraggio devono essere controllati e sottoposti a manutenzione da parte di un esperto una volta l'anno.

8.4 Durata

La durata dipende dalle condizioni d'impiego individuali. Tutti gli elementi del sistema sono in acciaio resistente alla corrosione e in acciaio zincato a caldo, pertanto sono resistenti alle intemperie e richiedono poca manutenzione. La formazione di una leggera patina di ruggine in superficie nelle zone costiere non è da considerarsi un vizio della cosa. Una pulizia regolare aumenta la durata del prodotto. La rimozione delle sostanze aggressive in superficie consente infatti di prevenire un'usura prematura del sistema. In condizioni d'impiego ottimali, la durata di utilizzo complessiva del prodotto potrebbe arrivare a un massimo di 15 anni.

La durata dipende dalle condizioni d'impiego individuali. Tutti gli elementi del sistema, nonché i componenti PC sono in acciaio anticorrosione (min A2), pertanto, sono resistenti alle intemperie e richiedono poca manutenzione. La durata di utilizzo viene determinata dall'esperto in seguito all'ispezione del sistema. Dopo una caduta, il punto di ancoraggio SPA-TYP-11-L non dovrà più essere utilizzato. Il sistema deve essere ispezionato da un esperto.

In condizioni d'impiego ottimali, la durata di utilizzo complessiva del prodotto potrebbe arrivare a un massimo di 15 anni.

9. GARANZIA

In condizioni d'uso normali, il prodotto ha una garanzia di un anno. I materiali non risultano resistenti in condizioni particolarmente aggressive, come l'immersione perenne o temporanea nell'acqua di mare e l'esposizione alle onde o ad ambienti con atmosfera contenente cloro (ad esempio le piscine) o elevato inquinamento chimico. L'uso in simili condizioni potrebbe far decadere la garanzia.

La garanzia viene invalidata in caso di caduta poiché i componenti sono stati concepiti per deformarsi in modo da attutire i contraccolpi della caduta. In seguito a una caduta occorre sottoporre il sistema a un'ispezione completa e sostituire i componenti danneggiati.



NOTA: il produttore non potrà essere ritenuto responsabile di eventuali danni o lesioni che possono verificarsi anche in presenza di un funzionamento corretto e con un utilizzo conforme del dispositivo di protezione individuale anticaduta. Nel caso di modifiche dell'attrezzatura o di inosservanza delle presenti istruzioni per l'uso o delle norme di prevenzione antinfortunistica in vigore decade la responsabilità estesa del produttore.

10. PROTOCOLLO DI MONTAGGIO E COLLAUDO FINALE

PUNTI DI ANCORAGGIO

(la parte 1 rimane presso il gestore)

Edificio/Costruzione edile

Indirizzo:	N. d'ordine:
	Tipo di edificio:
Annotazioni:	Forma del tetto:
	Meccanismo di arresto:

Committente

Nome:	Persona da contattare:
Indirizzo:	
	Tel.:

Montatore

Nome:	Capo montatore:
Indirizzo:	
	Tel.:

Meccanismo di arresto

Casa produttrice:
Modello/Denominazione tipo:
Numeri di serie:

Parte dell'edificio

Componente 1:	Spessore minimo del componente:
Componente 2:	Spessore minimo del componente:
Materiale:	Qualità:

Tipo di fissaggi

Tassello:	☐	Tassello a iniezione:	☐	Ancoraggio a vite:	☐	Bloccaggio:
	☐					

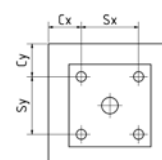
Fissaggio con viti:	☐
---------------------	--------------------------

Dati di impostazione:	Ø foro:	mm	Materiale:
	Profondità foro:	mm	Spessore min. componente:
	Coppia di serraggio:	Nm	

Effetto. Situazione:	Distanza dal bordo:	Cx:	Cy:
	Distanza asse	Sx:	Sy:

Esempio:

Se necessario
usare un foglio
aggiuntivo



Annotazioni:

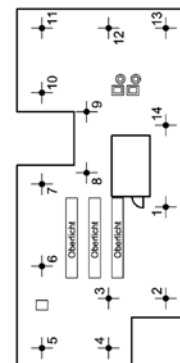
Foratura:	☐ Martello perforatore	Fori trapanati puliti	☐ sì	☐ no
		Colpo	☐ sì	☐ no
	☐ Trivello di diamante	Sistema	☐ bagnato	☐ asciutto
Apparecchio di prova:	☐ Chiave dinamometrica		☐ sì	☐ no

Inserire gli schizzi dell'edificio e la lista di controllo sulla scheda 2

Pianta del tetto (disegnare le linee con un righello):

Esempio:

Se lo spazio non è sufficiente, utilizzare fogli separati e allegarli al protocollo!



Lista di controllo:	sì	no	N.R.
<u>Sfondo come previsto (nessun dubbio sulla portata)</u>	☐	☐	☐
<u>Dimostrazione della portata presente</u>	☐	☐	☐
<u>Montaggio eseguito seguendo le istruzioni di montaggio del costruttore del Sistema</u>	☐	☐	☐
<u>Tecnica di collegamento montata secondo le indicazioni della relativa casa produttrice</u>	☐	☐	☐
<u>Sono stati utilizzati solo elementi di fissaggio anticorrosione</u>	☐	☐	☐
<u>Tutti i fissaggi fotografati con cartellino numerato</u>	☐	☐	☐
<u>Schema di montaggio deposto sul luogo</u>	☐	☐	☐
<u>La targhetta (o le targhette) è presente e fissata alla macchina</u>	☐	☐	☐
<u>Precarico corretto (solo sistema a sospensioni)</u>	☐	☐	☐
<u>Il sistema / punto di ancoraggio è privo di sporcizia e il rotore è facile da manovrare</u>	☐	☐	☐
<u>Il rotore è stato trasmesso al gestore (solo per sistema a guide / a sospensioni)</u>	☐	☐	☐
<u>È stata eseguita e superata un'ispezione di prova (solo per sistema a guide / a sospensioni)</u>	☐	☐	☐
<u>Il sistema è stato montato e trasferito senza difetti</u>	☐	☐	☐
<u>Le istruzioni di montaggio e d'uso sono presenti al completo e sono state trasmesse al gestore</u>	☐	☐	☐
<u>Informazioni aggiuntive</u>	☐	☐	☐

Annotazioni capo montatore:

Consegnato a:

(Gestore o suo rappresentante)

Nome in stampatello

Firma

Direttore del cantiere della ditta che esegue il montaggio

Nome in stampatello

Firma

Luogo: _____

Data: _____

10. PROTOCOLLO DI MONTAGGIO E COLLAUDO FINALE PUNTI DI ANCORAGGIO

(la parte 2 deve essere inviata al produttore del sistema)

Edificio/Costruzione edile

Indirizzo:	N. d'ordine:
	Tipo di edificio:
Annotazioni:	Forma del tetto:
	Meccanismo di arresto:

Committente

Nome:	Persona da contattare:
Indirizzo:	
	Tel.:

Montatore

Nome:	Capo montatore:
Indirizzo:	
	Tel.:

Meccanismo di arresto

Casa produttrice:
Modello/Denominazione tipo:
Numeri di serie:

Parte dell'edificio

Componente 1:	Spessore minimo del componente:
Componente 2:	Spessore minimo del componente:
Materiale:	Qualità:

Tipo di fissaggi

Tassello: ☐ Tassello a iniezione: ☐ Ancoraggio a vite: ☐ Bloccaggio: ☐

Fissaggio con viti: ☐

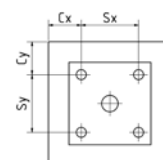
Dati di impostazione:	Ø foro:	mm	Materiale:
	Profondità foro:	mm	Spessore min. componente:
	Coppia di serraggio:	Nm	

Effetto. Situazione:	Distanza dal bordo:	Cx:	Cy:
	Distanza asse:	Sx:	Sy:

Esempio:

Se necessario
usare un foglio
aggiuntivo

Annotazioni:



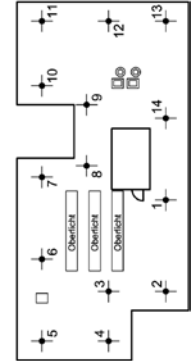
Foratura:	☐ Martello perforatore	Fori trapanati puliti	☐ sì	☐ no
		Colpo	☐ sì	☐ no
	☐ Trivello di diamante	Sistema	☐ bagnato	☐ asciutto
Apparecchio di prova:	☐ Chiave dinamometrica		☐ sì	☐ no

Inserire gli schizzi dell'edificio e la lista di controllo sulla scheda 2

Pianta del tetto (disegnare le linee con un righello):

Esempio:

Se lo spazio non è sufficiente, utilizzare fogli separati e allegarli al protocollo!



Lista di controllo:

	sì	no	N.R.
<u>Sfondo come previsto (nessun dubbio sulla portata)</u>	☐	☐	☐
<u>Dimostrazione della portata presente</u>	☐	☐	☐
<u>Montaggio eseguito seguendo le istruzioni di montaggio del costruttore del sistema</u>	☐	☐	☐
<u>Tecnica di collegamento montata secondo le indicazioni della relativa casa produttrice</u>	☐	☐	☐
<u>Sono stati utilizzati solo elementi di fissaggio anticorrosione</u>	☐	☐	☐
<u>Tutti i fissaggi fotografati con cartellino numerato</u>	☐	☐	☐
<u>Schema di montaggio deposto sul luogo</u>	☐	☐	☐
<u>La targhetta (o le targhette) è presente e fissata alla macchina</u>	☐	☐	☐
<u>Precarico corretto (solo sistema a sospensioni)</u>	☐	☐	☐
<u>Il sistema / punto di ancoraggio è privo di sporcizia e il rotore è facile da manovrare</u>	☐	☐	☐
<u>Il rotore è stato trasmesso al gestore (solo per sistema a guide / a sospensioni)</u>	☐	☐	☐
<u>È stata eseguita e superata un'ispezione di prova (solo per sistema a guide / a sospensioni)</u>	☐	☐	☐
<u>Il sistema è stato montato e trasferito senza difetti</u>	☐	☐	☐
<u>Le istruzioni di montaggio e d'uso sono presenti al completo e sono state trasmesse al gestore</u>	☐	☐	☐
<u>Informazioni aggiuntive</u>	☐	☐	☐

Annotazioni capo montatore:

Consegnato a:

(Gestore o suo rappresentante)

Nome in stampatello

Firma

Direttore del cantiere della ditta che esegue il montaggio

Nome in stampatello

Firma

Luogo: _____

Data: _____

11. Note

SECUPIN SPA-TYP-11-L

Montage et guide d'utilisation du système de sécurité anti-chute

- utilisation comme point d'ancrage (EN 795 A) selon la directive 89/686 CEE sur les équipements de sécurité personnelle“
 - Contrôle

Fabricant

SKYLOTEC GmbH - Im Mühlengrund 6-8 - 56566 Neuwied

1. SYMBOLE.....	2
2. PRÉSENTATION DE L'ÉQUIPEMENT	2
3. CONSIGNES DE SÉCURITÉ.....	2
4. CONDITIONS GÉNÉRALES POUR LE MONTAGE	3
5. INSTRUCTIONS DE MONTAGE	4
6. MARQUAGE	6
7. MONTAGE DE L'ANNEAU D'ACCROCHAGE.....	6
8. MAINTENANCE	6
8.1 INSPECTION	6
8.2 ENTRETIEN EN COURS D'UTILISATION.....	7
8.3 MAINTENANCE ET ENTRETIEN COURANT.....	7
8.4 DURÉE DE SERVICE	7
9. GARANTIE.....	7
10. PROTOCOLE DE MONTAGE.....	8-11
11. REMARQUES	12



Téléchargement du document possible à partir du site internet

1. SYMBOLE

Les composants de ce dispositif sont dotés de pictogrammes ayant la signification suivante :



Avant toute utilisation, veuillez prendre connaissance des instructions d'utilisation !
Prendre connaissance également du document "Instructions générales d'utilisation" de la société Skylotec !



Nombre d'utilisateurs simultanés sur le dispositif d'accrochage (dans ce cas 3 personnes max.). indiqué en 5.1



Danger ! ou : nécessité de vérifier l'équipement

2. PRÉSENTATION DE L'ÉQUIPEMENT

L'équipement SPA-TYP-11-L constitue un point d'accrochage testé et certifié conforme à la norme DIN EN 795/A:2012t.

Le point d'accrochage SAP-TYP-11-L pour montage sur panneau sandwich est conçu pour la mise en sécurité de 1 personne max..

Le point d'accrochage est conçu exclusivement pour la mise en sécurité de personnes contre une chute : ce matériel est conçu pour absorber les efforts en cas de chute par déformation plastique et amortir ainsi une chute.

Il n'est pas prévu pour supporter des charges à manutentionner au moyen de câble ou autre.

Les matériaux ne sont pas résistants dans des conditions particulièrement agressives, notamment lorsqu'ils sont plongés en permanence ou périodiquement dans de l'eau de mer ou lorsqu'ils se trouvent dans une zone exposée à des projections d'eau de mer, ou encore en atmosphère chlorée des piscines couvertes ou dans une ambiance fortement chargée en polluants chimiques.

Le point d'accrochage est spécialement conçu pour la mise en sécurité de personnel intervenant sur des ouvrages à grande hauteur.

Les matériaux ne sont pas résistants dans des conditions particulièrement agressives, notamment lorsqu'ils sont plongés en permanence ou périodiquement dans de l'eau de mer ou lorsqu'ils se trouvent dans une zone exposée à des projections d'eau de mer, ou encore en atmosphère chlorée des piscines couvertes ou dans une ambiance fortement chargée en polluants chimiques.

La société SKYLOTEC GmbH décline toute responsabilité en cas de non respect des recommandations pour le montage et l'emploi du matériel.

3. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Le personnel affecté au montage ou à l'utilisation de cet équipement doit prendre connaissance de ces instructions. Les instructions de montage doivent être observées impérativement afin d'éviter toute mise en danger des personnes. En cas de difficultés lors du montage de la protection contre les chutes, interrompre immédiatement le montage. Le fabricant vous fournira de plus amples informations.



S'assurer que la notice d'emploi des équipements est gardée au sec et reste accessible à tous les utilisateurs.



Procéder avant toute utilisation à un contrôle fonctionnel du système.

Cet équipement étant conducteur de l'électricité, prendre toutes les mesures requises concernant les dispositifs d'équilibrage de potentiel et para-foudre selon la norme DIN VDE 0185.

- Lors de l'étude du projet d'installation de dispositifs d'accrochage noter les recommandations données dans le document "Principes de réalisation des ensembles d'accrochage sur des toitures" (BGI 5164). **La distance minima du point d'accrochage par rapport à la bordure doit être d'au moins 2,5 m**
- Prendre garde à la capacité portante de l'assise supportant les points d'accrochage. Une compatibilité avec des systèmes similaires n'est pas garantie et peut constituer un risque d'accidents graves, éventuellement mortels, en cas de négligence concernant ce point.
- Les points d'accrochage sont destinés exclusivement à la mise en sécurité de personnes, en aucun cas ils ne sont conçus pour des manutentions d'objets et autres.
- Au montage vérifier l'homologation des pièces de fixation et suivre les instructions de mise en œuvre. En cas d'utilisation d'autres moyens de fixation pour l'installation, le système perd son homologation. **N'utiliser pour le montage que les pièces de fixation fournies par Skylotec. Toutes les pièces de fixation fournies dans un kit doivent être utilisées : ainsi si 4 pièces d'ancrage filetées (SPM 002) sont fournies, celles-ci doivent être mises en place comme indiqué dans les instructions !**
- **L'épaisseur minima de la tôle du panneau sandwich doit être de 0,5 mm et l'épaisseur totale ne doit pas être inférieure à 30 mm.**
- Éviter toutes les interventions au-dessus du point d'ancrage (se reporter aux instructions d'emploi de la longe de liaison).
- Les points d'ancrage ne doivent être utilisés que par du personnel bien formé et expérimenté. Il incombe à l'employeur ou à un spécialiste de procéder à la formation de l'utilisateur pour une utilisation correcte du système.
- Les points d'accrochage doivent être vérifiés et entretenus tous les ans par un spécialiste.
- Avant chaque utilisation, vérifier l'absence d'anomalie sur les points d'accrochage et l'équipement de sécurité personnel contre les chutes. En cas de doute concernant le bon fonctionnement du matériel, ne pas utiliser celui-ci et faire procéder à une vérification par un spécialiste.
- Des points d'accrochage, des longes de liaison ou un équipement de sécurité personnel endommagés ou présentant une anomalie ne doivent plus être utilisés. Le cas échéant, une vérification systématique du système et de l'équipement de sécurité anti-chute personnel doit être effectuée le fabricant ou par un spécialiste.
- Ne pas réutiliser des points d'accrochage après une chute.
- Des fixations scellées / vissées n'ayant pas été effectuées correctement peuvent se desserrer et affecter la fiabilité du dispositif! Une réparation ou un entretien non exécutée dans les règles ou une manœuvre anormale sur le dispositif ou l'un de ses éléments entraîne des risques d'accident mortel. Dans ce cas la garantie perdra sa validité et la responsabilité de SKYLOTEC ne pourra pas être engagée.
- Ce matériel ne doit être utilisé qu'avec des organes de liaison (voir si conforme à EN 362) et un équipement de sécurité anti-chute personnel.
- En cas d'utilisation d'autres équipements de protection individuelle, les instructions d'utilisation correspondantes et les réglementations en vigueur doivent être observées..

4. CONDITIONS GÉNÉRALES POUR LE MONTAGE

Avant le montage, éliminer les salissures sur toutes les pièces. Éviter tout contact du système avec des substances ou des produits chimiques agressifs tels que le mortier, le ciment ou des matériaux similaires. Enlever immédiatement des restes de mortier ou autres salissures pour ne pas affecter le fonctionnement du matériel. Le montage du matériel doit s'effectuer en suivant strictement les indications du fabricant. Des divergences ne sont pas autorisées. Utiliser uniquement des composants d'origine SKYLOTEC pour le montage ou le remplacement de pièces. Le montage de pièces ou de sous-ensembles d'autres fabricants peut être à l'origine d'accident mortel. Manipuler les pièces avec soin et les utiliser dans les règles. Mettre en place une plaque signalétique à chaque point d'accès. Pour les constructions en hauteur, les dispositifs de sécurité suivants sont prescrits : harnais anti-chute conforme à EN 361 et longe de sécurité séparée avec amortisseurs de chute conformes à EN 354/355.

Les points d'ancrage permanents aussi comme les autres dispositifs permanents ne sont plus soumis à la directive des Dispositifs de Protection Individuelle et, par conséquent, ils ne peuvent plus être marqués CE. En Allemagne pour ces produits est nécessaire l'approbation de l'inspection du bâtiment, en Europe s'appliquent les différentes réglementations nationales à ces produits. Dans certaines circonstances une approbation spécifique est nécessaire.

5. INSTRUCTIONS DE MONTAGE

Matériel à prévoir pour le montage d'un Secupin sur panneau sandwich.

Les pièces de fixation pour le montage sont fournies avec le matériel.

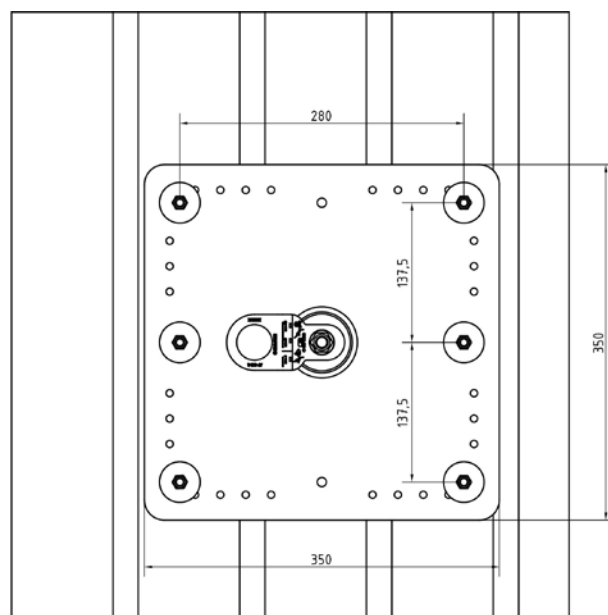
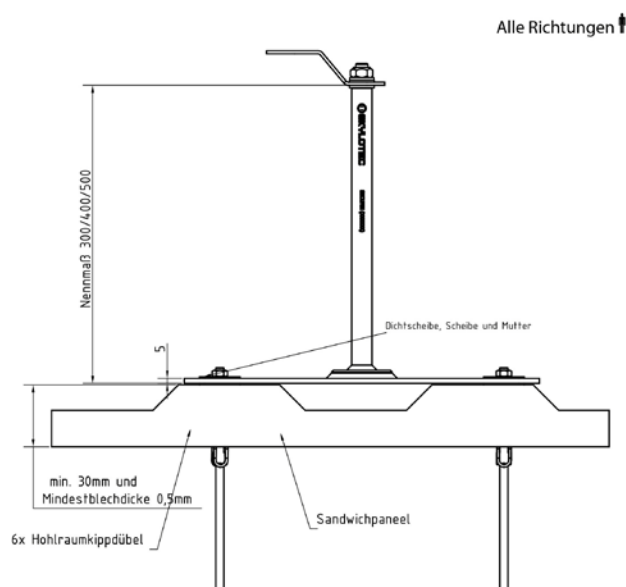
Les pièces suivantes ne sont pas comprises dans les fournitures :

- tournevis électrique / perceuse
- foret étagé, tronconique ou similaire
- clé polygonale taille 13
- embout clé à pipe 13 mm
- clé dynamométrique calibrée

Remarque importante :

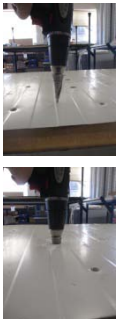
L'épaisseur minima de la tôle du panneau sandwich doit être de 0,5 mm et l'épaisseur totale ne doit pas être inférieure à 30 mm.

5.1 5.1 Point d'accrochage SKYLOTEC Secupin SPA-TYP-11-L comprenant le SPS-20-01-300/400/500 et l'anneau d'accrochage AP-068-2, ensemble monté, avec 6 chevilles à bascule pour structure creuse KV8 X 330 A4



toutes les cotes en mm.

5.2 Guide de montage pour point d'accrochage SKYLOTEC Secupin SPA-TYP-11-L avec 6 chevilles à bascule pour structure creuse KV8 X 330 A4 et douille entretoise

1		Suivre les instructions de montage et noter l'homologation des pièces de fixation.
		CONSIGNE DE SÉCURITÉ : L'élément de toiture sur lequel est monté le Secupin, doit être rigide et présenter une tenue aux contraintes mécaniques de 14 kN, dans toutes les directions.
2		Disposer le Secupin parallèle à l'arête haute du profilé. (distance minima par rapport au bord de toiture 2.5 m)
3		Repérer les perçages en fonction des trous sur la platine et faire un perçage de 21 mm avec un foret étagé ou similaire
4		Attention ! La surface de la toiture doit avoir été traité avec un produit anti-corrosion !
5		Rabattre vers le haut la cheville à bascule et engager jusqu'au tube plastique.
6		Amener jusqu'en butée toutes les chevilles à bascule y compris le tube plastique dans l'isolant, puis pousser vers le bas sur la tige filetée jusqu'à ce que la rondelle arrive à 20 mm environ de la surface supérieure de la toiture.
7		Retirer en arrière la tige filetée jusqu'à ce que la cheville à l'état rabattu soit sur la surface inférieure de la toiture.
8		Retirer tous les écrous et rondelles et engager la plaque du Secupin sur la tige filetée de la cheville à bascule. Monter les rondelles caoutchouc, les rondelles aciers et les écrous.
9		Bloquer les écrous avec de la colle liquide.
		Serrer au couple de 5 Nm avec la clé dynamométrique calibrée.

6. MARQUAGE

Tous les composants du système de sécurité anti-chute Secupin sont pourvus d'un marquage avec le logo du fabricant et diverses informations pour l'utilisateur. Tout ensemble d'accrochage SECUPIN est identifié avec le logo du fabricant et le numéro de série sur le barreau ou le tube.



D'autre part avant le montage de l'anneau AP-068-2, l'identifiant correct avec un X correspondant au nombre d'utilisateurs indiqué dans le montage doit être marqué à l'endroit prévu. Une fois cette opération faite toutes les indications utiles pour l'utilisateur sont données sur l'anneau d'accrochage et celui-ci peut être monté.



7. MONTAGE DE L'ANNEAU D'ACCROCHAGE

Démonter l'écrou d'arrêt, la rondelle A2 et la rondelle plastique (la rondelle plastique du bas reste sur le filetage). Mettre en place l'anneau (inscription dirigée vers le haut) Mettre en place la deuxième rondelle plastique et le rondelle A2. Serrer l'écrou (voir figure), puis desserrer légèrement pour que l'anneau puisse tourner librement autour du barreau.



8. MAINTENANCE

8.1 Inspection

Faire intervenir un spécialiste pour contrôle du point d'accrochage SPA-TYP-11-L en fonction des circonstances (salissures, dommage, etc.), en tout cas au moins une fois par an.

On entend par spécialiste une personne disposant, de par sa formation et son expérience, de connaissances suffisantes en matière de dispositifs de protection personnelle. Le bon état et la fiabilité fonctionnelle du matériel anti-chute doit pouvoir être parfaitement établie. Le spécialiste connaît parfaitement les normes et directives applicables (normes EN et autres) ainsi que les règles de bonne pratique.

Si les intervalles de maintenance prescrits ne sont pas respectés, la responsabilité de SKYLOTEC ne pourra pas être engagée.

8.2 Entretien en cours d'utilisation

Le système et ses composants doivent être intacts et exempts de corrosion. Les composants endommagés, déformés ou sollicités suite à une chute ne doivent plus être utilisés. Sinon risque d'accident mortel. La bonne tenue de toutes les fixations vissées et scellées doit faire l'objet d'une vérification permanente. Prendre garde que l'anneau (point d'accrochage) puisse tourner sans entrave. Ne plus utiliser un point d'ancrage présentant un défaut. Faire intervenir un spécialiste pour vérification et le cas échéant pour remise en état.

8.3 Maintenance et entretien courant

Il n'y a pas d'entretien particulier à prévoir pour les points d'ancrage et supports Secupin. Veiller à la propreté et à la facilité de fonctionnement de l'anneau.



Attention : faire intervenir chaque année un spécialiste pour le contrôle et l'entretien.

8.4 Durée de service

La durée de vie du matériel dépend des conditions d'utilisation. Tous les éléments du système sont en acier résistant à la corrosion ou en acier galvanisé à chaud, ils sont résistants aux intempéries et nécessitent peu d'entretien. Une légère formation de rouille en surface sur les pièces en acier spécial, pouvant se former sur des sites en bord de mer, ne constitue pas un vice matériel. Un nettoyage régulier favorise une longue durée de service par élimination des produits éventuellement agressifs et prévention ainsi d'un vieillissement prématuré. Une durée d'utilisation de 15 ans max. est possible lorsque les conditions d'utilisation sont optimales.

La durée de vie du matériel dépend des conditions d'utilisation. Tous les éléments du système sont en acier inoxydable résistant à la corrosion (min. A2) ainsi que ceux des équipements de sécurité personnelle, ils sont résistants aux intempéries et nécessitent peu d'entretien. C'est l'avis de l'expert après un examen qui décidera du maintien ou non en service du matériel.. Ne plus utiliser le point d'accrochage SPA-TYP-11-L après une chute. Faire contrôler tout l'ensemble par un spécialiste.

Une durée d'utilisation de 15 ans max. est possible lorsque les conditions d'utilisation sont optimales.

9. GARANTIE

Les clauses de garantie sont valables 1 an pour des conditions d'emploi régulières. Les matériaux ne sont pas résistants dans des conditions particulièrement agressives, notamment lorsqu'ils sont plongés en permanence ou en alternance dans de l'eau de mer ou se trouvent dans une zone exposée à des projections d'eau de mer, dans l'atmosphère chlorée des piscines couvertes ou dans une ambiance fortement chargée en polluants chimiques.

Dans le cas d'une chute toute réclamation au titre de la garantie n'est recevable, le matériel étant conçu pour absorber les efforts suite à une chute par une déformation plastique. Faire un contrôle complet du matériel après une chute, remplacer les éléments concernés.



Remarque : la responsabilité du fabricant ne s'étend pas à des accidents corporels ou des dommages matériels suite à une chute éventuelle, même si l'équipement a été utilisé dans les conditions normales d'emploi. Les clauses de garantie du fabricant sont suspendues en cas de modification apportée à l'équipement ou du non respect des recommandations d'emploi et des règles de prévention des accidents.

10. PROTOCOLE DE MONTAGE-ET DE RECETTE FINALE- POINTS D'ACCROCHAGE

(partie 1 restant chez l'utilisateur)

Dispositif sur immeuble / bâtiment

Adresse :	Commande n° :
	Type de bâtiment :
Remarques :	forme du toit :
	Dispositif d'accrochage :

Donneur d'ordre

Nom :	Interlocuteur :
Adresse:	
	Tel.:

Monteur

Nom :	Chef de l'équipe de montage:
Adresse:	
	Tel.:

Dispositif d'accrochage

Fabricant :
Désignation type / modèle:
Numéros de série :

Partie de bâtiment

élément 1:	épaisseur minima pièce structure bâtie
élément 2:	épaisseur minima pièce structure bâtie
matériau:	qualité:

Type de fixation

cheville : ☐ cheville à injection : ☐ pièce d'ancrage filetée : ☐
 assemblage par serrage : ☐ vis d'assemblage : ☐

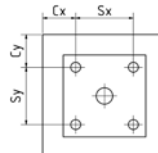
données pose : perçage-Ø: _____ mm matériau : _____
 profondeur de perçage: _____ mm épaisseur minima pièce structure bâtie : _____
 couple de serrage : _____ Nm

effet Situation:	distance bordure:	Cx:	Cy:
	entraxe:	Sx:	Sy:

Remarques :

exemple :

Utiliser un feuillet.
supplémentaire le cas
échéant



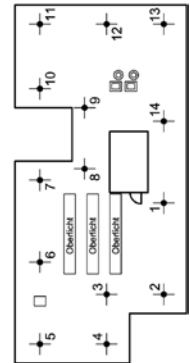
Procédé perçage:	☐ perceuse béton à percussion trous de perçage nettoyés	☐ oui ☐ non
	frappe	☐ oui ☐ non
	système	☐ humide ☐ sec
Matériel de contrôle:	☐ clé dynamométrique	☐ oui ☐ non

Mettre le schéma du bâtiment et la checkliste sur le feuillet 2

Schéma de la toiture (dessin avec une règle)

exemple :

Si manque de place, prendre un feuillet séparé à joindre à ce protocole!



Checkliste:

	oui	non	N.R.
Assise conforme à ce qui était attendu (aucun doute sur la capacité portante)	☐	☐	☐
Validation de la capacité portante disponible	☐	☐	☐
Montage effectué selon les instructions du fabricant du système	☐	☐	☐
Pièces de liaison montées selon les spécifications du fabricant	☐	☐	☐
Tous les éléments de fixation avec une protection anti-corrosion	☐	☐	☐
Photos de toutes les fixations avec la plaque de numérotation	☐	☐	☐
Plan de montage laissé sur place	☐	☐	☐
Plaque(s) signalétique(s) mise(s) en place	☐	☐	☐
Mise en tension correcte (uniquement système à câble)	☐	☐	☐
Absence de salissures sur le système / sur le point d'accrochage, module coulissant circulant sans entrave	☐	☐	☐
Module coulissant remis à l'exploitant (uniquement pour système à rail-/à câble)	☐	☐	☐
Manœuvre d'essai effectuée et concluante. (uniquement pour système à rail-/à câble)	☐	☐	☐
Système monté dans les règles et remis à l'exploitant	☐	☐	☐
Documentations pour le montage et l'utilisation du matériel complètes et remises à l'exploitant	☐	☐	☐
Autres informations	☐	☐	☐

Remarques du chef d'équipe montage :

Remis à :

(l'exploitant ou son représentant)

Nom en lettres capitales

signature

Chef de chantier de la société chargée du montage

Nom en lettres capitales

signature

Lieu: _____

date: _____

10. PROTOCOLE DE MONTAGE-ET DE RECETTE FINALE- POINTS D'ACCROCHAGE

(partie 2 à renvoyer au fabricant du matériel)

Dispositif sur immeuble / bâtiment

Adresse :	Commande n° :
	Type de bâtiment :
Remarques :	forme du toit :
	Dispositif d'accrochage :

Donneur d'ordre

Nom :	Interlocuteur :
Adresse:	
	Tel.:

Monteur

Nom :	Chef de l'équipe de montage:
Adresse:	
	Tel.:

Dispositif d'accrochage

Fabricant :
Désignation type / modèle:
Numéros de série :

Partie de bâtiment

élément 1:	épaisseur minima pièce structure bâtie
élément 2:	épaisseur minima pièce structure bâtie
matériau:	qualité:

Type de fixation

cheville : ☐ cheville à injection : ☐ pièce d'ancrage filetée : ☐
 assemblage par serrage : ☐ vis d'assemblage : ☐

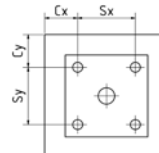
données pose :	perçage-Ø: _____ mm	matériau : _____
	profondeur de perçage: _____ mm	épaisseur minima pièce structure bâtie :
	couple de serrage : _____ Nm	

effet Situation:	distance bordure: _____ Cx: _____ Cy: _____
	entraxe: _____ Sx: _____ Sy: _____

Remarques :

exemple :

Utiliser un feullet.
supplémentaire le cas
échéant



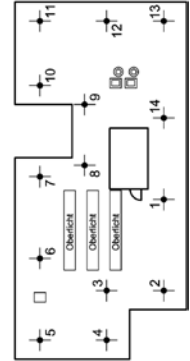
Procédé perçage: ☐ perceuse béton à percussion	trous de perçage nettoyés ☐ oui ☐ non
	frappe ☐ oui ☐ non
	système ☐ humide ☐ sec
Matériel de contrôle: ☐ perçage diamant	☐ oui ☐ non
☐ clé dynamométrique	

Mettre le schéma du bâtiment et la checkliste sur le feuillet 2

Schéma de la toiture (dessin avec une règle)

exemple :

Si manque de place, prendre un feuillet séparé à joindre à ce protocole!



Checkliste:

	oui	non	N.R.
Assise conforme à ce qui était attendu <u>(aucun doute sur la capacité portante)</u>	☐	☐	☐
<u>Validation de la capacité portante disponible</u>	☐	☐	☐
<u>Montage effectué selon les instructions du fabricant du système</u>	☐	☐	☐
<u>Pièces de liaison montées selon les spécifications du fabricant</u>	☐	☐	☐
<u>Tous les éléments de fixation avec une protection anti-corrosion</u>	☐	☐	☐
<u>Photos de toutes les fixations avec la plaque de numérotation</u>	☐	☐	☐
<u>Plan de montage laissé sur place</u>	☐	☐	☐
<u>Plaque(s) signalétique(s) mise(s) en place</u>	☐	☐	☐
<u>Mise en tension correcte (uniquement système à câble)</u>	☐	☐	☐
<u>Absence de salissures sur le système / sur le point d'accrochage, module coulissant circulant sans entrave</u>	☐	☐	☐
<u>Module coulissant remis à l'exploitant (uniquement pour système à rail-/à câble)</u>	☐	☐	☐
<u>Manœuvre d'essai effectuée et concluante. (uniquement pour système à rail-/à câble)</u>	☐	☐	☐
<u>Système monté dans les règles et remis à l'exploitant</u>	☐	☐	☐
<u>Documentations pour le montage et l'utilisation du matériel complètes et remises à l'exploitant</u>	☐	☐	☐
<u>Autres informations</u>	☐	☐	☐

Remarques du chef d'équipe montage :

Remis à :

(l'exploitant ou son représentant)

Nom en lettres capitales

signature

Chef de chantier de la société chargée du montage

Nom en lettres capitales

signature

Lieu: _____

date: _____

11. Remarques

SECUPIN SPA-TYP-11-L

Instrucciones de montaje y de manejo del sistema de protección frente a caídas

- como punto de sujeción individual (EN 795 A/B) según la "Directiva de equipamientos de protección personal 89/686 CEE" comprobado

Fabricante

SKYLOTEC GmbH - Im Mühlengrund 6-8 - 56566 Neuwied

1. SÍMBOLOS	2
2. DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO	2
3. INDICACIONES DE SEGURIDAD	2
4. CONDICIONES DE MONTAJE GENERALES	3
5. INSTRUCCIONES DE MONTAJE	4
6. MARCADO	6
7. MONTAJE DEL ANILLO DE SUJECIÓN	6
8. MANTENIMIENTO	6
8.1 INSPECCIÓN	6
8.2 MANTENIMIENTO DE USO	7
8.3 MANTENIMIENTO Y CUIDADO	7
8.4 VIDA ÚTIL	7
9. GARANTÍA	7
10. MONTAJE PROTOCOLO	8-11
11. NOTAS	12



Las instrucciones se pueden descargar desde el sitio web

1. SÍMBOLOS

Los componentes del dispositivo contienen los pictogramas que se explican a continuación:



¡Lea detenidamente las instrucciones de uso antes de utilizar el aparato!
Para ello, lea también las "instrucciones de uso generales" proporcionadas de la empresa Skylotec antes de su uso.



Número de usuarios simultáneos que puede soportar este dispositivo de sujeción (en este ejemplo, 3 personas como máximo). Se muestra en el punto 5.1.



¡Peligro! o: necesidad de comprobar el equipo

2. DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO

El producto SPA-TYP-11-L es un punto de sujeción único que ha sido verificado y comprobado en conformidad con DIN EN 795/A:2012.

El punto de sujeción único SPA-TYP-11-L es apto para una sujeción segura de, como máximo, 1 persona en paneles sándwich.

El punto de sujeción está diseñado y debe utilizarse únicamente como protección frente a caídas de personas, ya que se deforma en caso de accidente frenando la caída.

No lo utilice para colgarlo de una cuerda o para la sujeción de otros dispositivos de elementos constructivos de construcción de elevación, como la sujeción de cargas o los anillas de transporte.

Los materiales no son resistentes bajo condiciones especialmente agresivas, como inmersión permanente o frecuente en agua de mar o en el área de la zona de salpicaduras de agua de mar, un entorno que contenga cloro en piscinas cubiertas o entornos con suciedad química extrema.

Por tanto, el punto de sujeción único es importante para los trabajos seguros en edificios altos.

Los materiales no son resistentes bajo condiciones especialmente agresivas, como inmersión permanente o frecuente en agua de mar o en el área de la zona de salpicaduras de agua de mar, un entorno que contenga cloro en piscinas cubiertas o entornos con suciedad química extrema.

Tenga en cuenta que el incumplimiento de las instrucciones de montaje o uso, así como de la autorización del punto de sujeción único excluirá de cualquier responsabilidad a SKYLOTEC GmbH.

3. INDICACIONES DE SEGURIDAD

Antes de comenzar el montaje, todos los montadores y/o usuarios deberán conocer estas instrucciones. Estas instrucciones de montaje deberán cumplirse imprescindiblemente, ya que su incumplimiento puede poner en peligro a las personas. En caso de que surjan dificultades durante el montaje de la protección frente a caídas, este deberá interrumpirse inmediatamente. En caso de que lo desee, el fabricante le ofrecerá más información.



Debe garantizarse que, al instalar el punto de sujeción único, las instrucciones de manejo suministradas se guarden en un lugar seco al que todos los usuarios puedan acceder en cualquier momento.



Antes de la aplicación y durante el uso debe llevarse a cabo una comprobación visual para controlar la capacidad de funcionamiento del sistema.

Debido a que este sistema es conductor de la electricidad, se debe integrar en la protección contra rayos / compensación de potencial en conformidad con la norma DIN VDE 0185 (si se dispone de un sistema de protección contra rayos).

- Tenga en cuenta la información de BG "Fuentes de planificación para los dispositivos de anclaje en los tejados" (BGI 5164), durante la planificación e instalación de los dispositivos de anclaje **La distancia mínima del punto de sujeción con el borde de caída debe ser, como mínimo, de 2,5 m.**
- Durante la instalación de los puntos de sujeción únicos, deberá tener en cuenta la capacidad de carga del suelo. No puede garantizarse la compatibilidad con sistemas similares y en caso de infracción puede representar un peligro para la vida.
- Los puntos de sujeción únicos sirven como protección frente a caídas de personas y no como punto de sujeción de transporte o protección frente a caídas de objetos.
- Durante la instalación se debe tener en cuenta además la autorización de las indicaciones de elaboración de los materiales de fijación. En caso de utilizar otros medios de fijación para la instalación se extinguirá la homologación de sistema. **El sistema solo debe sujetarse con el medio de fijación de Skylotec, y también debe emplearse siempre todos los elementos de fijación suministrados de un juego, es decir, si se suministraron 4 pasadores (SPM-002), deberán utilizarse todos de acuerdo con las instrucciones de montaje.**
- **Las capas del panel sándwich deben tener un grosor de, como mínimo, 0,5 mm, y el grosor total no puede ser inferior a 30 mm.**
- Se recomienda evitar trabajar por encima del punto de sujeción (véanse las instrucciones de uso del medio de sujeción).
- Solo los usuarios formados e instruidos podrán utilizar los puntos de sujeción únicos. La instrucción del usuario para el uso correcto del sistema debe llevarla a cabo el empleador o bien un experto.
- Los puntos de sujeción únicos deben pasar por una revisión y un mantenimiento cada año realizada por un experto.
- Antes de cada uso, deberá comprobarse que los puntos de sujeción único así como el equipamiento personal contra caídas no presenten defectos. En caso de dudas sobre la capacidad de funcionamiento de los productos, estos no deberán utilizarse y deberá realizarse una comprobación por parte de un experto.
- Los puntos de sujeción y/o medios de sujeción así como otras piezas del equipamiento de protección personal contra caídas dañados no deberán seguir utilizándose. Dado el caso, deberá realizarse una comprobación del sistema y/o del equipamiento de protección personal contra caídas por parte del fabricante y, si procede, deberá dejarse de utilizar. Dado el caso, deberá realizarse una comprobación del sistema y/o del equipamiento de protección personal contra caídas por parte del fabricante o un experto.
- Tras una caída, los puntos de sujeción únicos no deben volver a utilizarse.
- ¡Las adhesiones / atornilladuras no realizadas correctamente pueden soltarse y poner en peligro el funcionamiento seguro de los puntos de sujeción únicos! Las reparaciones, las tareas de mantenimiento o las modificaciones incorrectas en los puntos de sujeción únicos, así como en sus componentes suponen un peligro de lesiones o muerte. En este caso, se extinguirá cualquier garantía y cualquier responsabilidad de SKYLOTEC GmbH.
- El producto solo puede utilizarse con elementos de sujeción (tener en cuenta la conformidad según EN 362) y un equipamiento de protección personal contra caídas.
- En caso de utilizar otros equipamientos de protección personal, deberán tenerse en cuenta las instrucciones de manejo correspondientes y las disposiciones vigentes.

4. CONDICIONES DE MONTAJE GENERALES

Todas las piezas individuales deben limpiarse antes del montaje. Se recomienda evitar tocar el sistema con sustancias y productos químicos agresivos así como mortero, cemento o sustancias similares. Los restos de mortero u otras impurezas deberán eliminarse inmediatamente para que no afecten al funcionamiento del producto. Para el montaje del producto, siga estrictamente el manual de montaje del fabricante. No se permiten divergencias. Para el montaje y la sustitución solo deben utilizarse componentes SKYLOTEC originales. La combinación con los componentes o elementos de otros fabricantes o proveedores podría suponer un peligro de lesiones o muerte. Los componentes deben tratarse con cuidado y no deben utilizarse de forma inadecuada. En cada punto de salida y llegada se debe colocar cada juego correspondiente de placas de identificación. En el caso de construcciones verticales, durante el montaje se prescriben adicionalmente los siguientes medios de protección: Las cintas de absorción según EN 361 y cuerdas de seguridad separadas con amortiguadores de caída según EN 354/355.

Los puntos de anclaje permanentes, así como los otros sistemas permanentes no están sujetos a la Directiva de los Dispositivos de Protección individual, y por consiguiente no serán más marcados con la marca CE. En Alemania se requiere la aprobación de inspección de obras para este tipo de productos. En Europa, aplican las distintas regulaciones nacionales a estos productos, en determinadas circunstancias se requiere una aprobación específica.

5. INSTRUCCIONES DE MONTAJE

Componentes necesarios para el montaje de Secupin en paneles sándwich.
Los elementos de fijación necesarios para el montaje se incluyen en el volumen de suministro del producto.

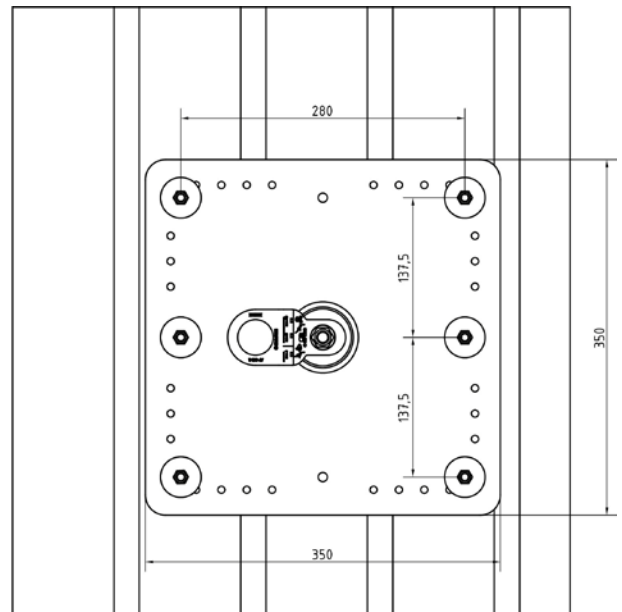
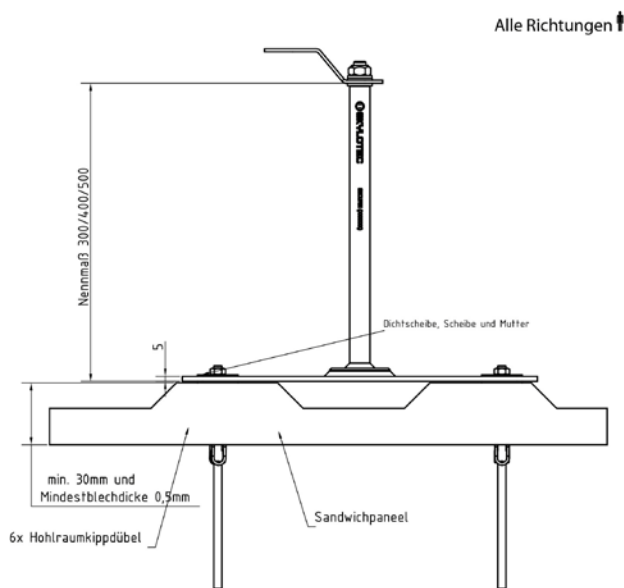
Los siguientes componentes necesarios no forman parte del volumen de suministro:

- Atornillador eléctrico / taladro
- Broca rápida o escalonada
- Llave combinada SW 13
- Llave de vaso de 13 mm
- Llave dinamométrica calibrada

Indicación especial:

Las capas del panel sándwich deben tener un grosor de, como mínimo, 0,5 mm, y el grosor total no puede ser inferior a 30 mm.

5.1 Punto de sujeción SKYLOTEC Secupin SPA-TYP-11-L compuesto por SPS-20-02-300/400/500 y anillo de sujeción AP-068-2, instalado con 6 anclajes basculantes KV8 X 330 A4



Todas las medidas en mm.

5.2 Instrucciones de montaje del punto de sujeción Skylotec Secupin SPA-TYP-11-L con 6 anclajes basculantes KV8 X 330 A4 y casquillo separador

1		Deben tenerse en cuenta las instrucciones de montaje y la homologación de los elementos de fijación.
		INDICACIÓN DE SEGURIDAD: El elemento de techo en el cual se instala el Secupin debe estar montado de manera fija y debe poder soportar con total seguridad una fuerza máxima de 14 kN en todas las direcciones.
2		Colocar el Secupin paralelo a las acanaladuras. (Distancia mínima hasta el borde del techo 2,5 m)
3		Marcar los agujeros de acuerdo con la placa base y perforar a 21 mm con una broca rápida o escalonada.
4		¡Atención! ¡Debe garantizarse la protección contra el óxido del revestimiento del techo.
5		Abatir el anclaje basculante hacia arriba e introducirlo hasta el tubo.
6		Colocar todos los anclajes basculantes junto con el tubo en el aislamiento hasta el tope y, acto seguido, desplazar la barra roscada hacia abajo hasta que el disco esté aproximadamente 20 mm por delante del revestimiento superior del techo.
7		Volver a retraer la barra roscada hasta que el anclaje se asiente abierto sobre el revestimiento inferior del techo.
8		A continuación, quitar la tuerca y las arandelas e insertar la placa del Secupin en la barra roscada del anclaje basculante. Montar las arandelas de goma y de acero y las tuercas.
9		¡Asegurar las tuercas con fijador de roscas para que no se suelten!
		Alcanzar un par de apriete de 5 Nm con una llave dinamométrica calibrada.

6. MARCADO

Todos los componentes del sistema de los sistemas de protección frente a caídas deben estar marcados con el logotipo del fabricante y la información necesaria para cada usuario. Cada dispositivo de sujeción SECUPIN debe estar marcado con el logotipo del fabricante y el número de serie en el palillo o tubo.



A continuación, antes del montaje de los anillos de sujeción AP-068-2, debe realizar una marca correcta con el punzón de letra con la forma de una X suministrado que muestra el número de usuario durante el montaje en el campo de marca destinado para ello. Si todo esto se realiza, se incluirá toda la información necesaria para el usuario en el anillo de sujeción y en donde se puede montar.



7. MONTAJE DEL ANILLO DE SUJECIÓN

Desmontar las tuercas de seguridad, la arandela A2 y la arandela de plástico (La arandela de plástico inferior se queda en el tornillo). Colocar los anillos de sujeción con la indicación hacia arriba. Coloque las dos arandelas de plástico y la arandela A2. Apriete la tuerca (véase imagen) y déjela suelta para poder girar libremente el anillo de sujeción del palillo.



8. MANTENIMIENTO

8.1 Inspección

El punto de sujeción montado SPA-TYP-11-L será según la necesidad (contaminación, daño, etc.), no obstante, debe ser comprobado por un especialista al menos una vez al año.

Un experto es aquella persona que debido a su formación y experiencia posee suficientes conocimientos en el campo de los dispositivos de protección personales. Debe garantizarse que pueda evaluar el estado de

seguridad laboral de la protección contra caídas. Debe estar familiarizado con las directivas pertinentes y las normas de la técnica generalmente aceptadas (p. ej. normas EN).

En caso de no respetarse los intervalos de mantenimiento prescritos, se excluirá cualquier responsabilidad de SKYLOTEC GmbH.

8.2 Mantenimiento de uso

El sistema y sus componentes deben hallarse en un estado no dañado y sin corrosión. Los componentes dañados, doblados o sometidos a esfuerzo a causa de una caída no deben seguir utilizándose. La no observación puede dar lugar a situaciones peligrosas de lesiones o muerte. Periódicamente, deberá comprobarse que todas las uniones por tornillo y adhesivas estén bien fijadas. Asegúrese de que el ojal de sujeción (en los puntos de sujeción únicos) gira libremente. En caso de averías no se deben utilizar los puntos de sujeción. Los especialistas deben comprobarlo y, en caso necesario, realizar el mantenimiento otra vez.

8.3 Mantenimiento y cuidado

Los puntos de sujeción Secupin y el sistema de apoyo no necesitan ningún mantenimiento especial. Prestar atención a la limpieza y suavidad del ojal.



Atención: Todos los puntos de sujeción deben pasar por una revisión y un mantenimiento cada año realizada por un experto.

8.4 Vida útil

La vida útil depende de las condiciones de uso específicas. Todos los elementos del sistema son de acero resistente a la corrosión o galvanizado al fuego, así como componentes ABS con lo que son resistentes a la intemperie y requieren poco mantenimiento. Un ligero óxido en la superficie, en la variante de acero, en zonas cercanas a la costa no se considera un defecto material. Una limpieza regular favorece la vida útil, mientras se alejan materiales agresivos de la superficie y, de esta manera, se protege de envejecimiento prematuro. Bajo condiciones de uso óptimas, la vida de utilización total puede llegar, como máximo, a los 15 años.

La vida útil depende de las condiciones de uso específicas. Todos los elementos del sistema son de acero inoxidable resistente a la corrosión (mín. A2) así como componentes PA con lo que son resistentes a la intemperie y requieren poco mantenimiento. Durante el control del sistema, el experto decide sobre el resto de la vida útil. El punto de sujeción SPA-TYP-11-L no debe volverse a utilizar después de sufrir una caída. El sistema debe comprobarse y, en caso necesario, realizarse el mantenimiento otra vez.

Bajo condiciones de uso óptimas, la vida de utilización total puede llegar, como máximo, a los 15 años.

9. GARANTÍA

Con unas condiciones de uso regulares, el producto contará con una garantía de 1 año. Los materiales usados no son resistentes bajo condiciones especialmente agresivas, como inmersión permanente o frecuente en agua de mar o en el área de la zona de salpicaduras de agua de mar, un entorno que contenga cloro en piscinas cubiertas o entornos con suciedad química extrema, por lo que no se puede aplicar la garantía.

En caso de caída, se prescribe el derecho a la garantía, ya que los componentes se exponen a que estos absorban energía debido a la deformación. Tras una caída, el sistema completo debe comprobarse y los componentes afectados deben sustituirse.



Nota: la responsabilidad del fabricante para con el producto no cubre los daños personales y materiales que pudieran producirse, aunque se utilice correctamente un equipo de protección individual contra caídas y esté en buen estado. La responsabilidad ampliada del fabricante quedará invalidada si se produce cualquier modificación en el equipo o si se incumplen estas instrucciones o las normas de prevención de accidentes.

10. PUNTOS DE SUJECCIÓN DE MONTAJE Y DEL PROTOCOLO DE INSPECCIÓN FINAL

(La parte 1, para la empresa explotadora)

Edificio/instalación	
Dirección:	N.º pedido:
	Tipo de edificio:
Observaciones:	Forma del tejado:
	Dispositivo de sujeción:
Cliente	
Nombre:	Persona de contacto:
Dirección:	
	Tel.:
Montador	
Nombre:	Montador jefe:
Dirección:	
	Tel.:
Dispositivo de sujeción	
Fabricante:	
Modelo/denominación de tipo:	
Números de serie:	
Sección del edificio	
Componente 1:	Espesor mínimo:
Componente 2:	Espesor mínimo:
Material:	Calidad:
Tipo de fijación	

Taco: ☐ Taco de inyección: ☐ Tornillo de anclaje: ☐ Fijación por compresión: ☐
 Tornillos de maquinaria: ☐

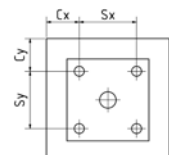
Datos de montaje: Ø de perforación: _____ mm Material: _____
 Profundidad de perforación: _____ mm Espesor mín. de componente: _____
 Par de apriete: _____ Nm

Situación efectiva: Distancia al borde: Cx: _____ Cy: _____
 Distancia del eje Sx: _____ Sy: _____

Observaciones: _____

Ejemplo:

Si procede, usar otra hoja



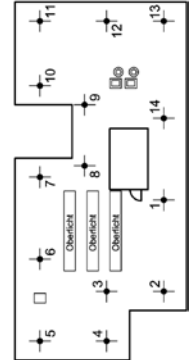
Método de taladrado: ☐ Taladro de percusión Agujeros limpiados ☐ Sí ☐ No
 Percusión ☐ Sí ☐ No
☐ Taladro de diamante Sistema ☐ Húmedo
☐ Seco
 Instrumento de comprobación: ☐ Llave dinamométrica ☐ Sí ☐ No

Añadir un esquema del edificio y la lista de control en la hoja 2

Plano horizontal (trazar las líneas con una regla):

Ejemplo:

Si el espacio no es suficiente, utilizar hojas separadas y adjuntarlas a los protocolos.



Lista de control:

	Sí	No	N.R.
<u>Superficie según lo esperado (no existen dudas respecto a la capacidad de carga)</u>	☐	☐	☐
<u>Se dispone de un comprobante sobre la capacidad de carga</u>	☐	☐	☐
<u>El montaje es conforme con las instrucciones de montaje del fabricante del sistema</u>	☐	☐	☐
<u>El sistema de fijación se ha montado conforme con las especificaciones del fabricante</u>	☐	☐	☐
<u>Solo se han utilizado elementos de fijación resistentes a la corrosión</u>	☐	☐	☐
<u>Se han fotografiado todas las fijaciones y están numeradas</u>	☐	☐	☐
<u>Plano de montaje guardado en la obra</u>	☐	☐	☐
<u>Las placas de identificación están disponibles e instaladas</u>	☐	☐	☐
<u>Tensión previa correcta (solo sistema de cables)</u>	☐	☐	☐
<u>El sistema/punto de sujeción está limpio y la corredera se mueve con suavidad</u>	☐	☐	☐
<u>La corredera se ha entregado al explotador (solo sistema de raíles/cable)</u>	☐	☐	☐
<u>Se ha realizado y pasado la inspección de prueba (solo sistema de raíles/cable)</u>	☐	☐	☐
<u>El sistema se ha montado y entregado correctamente</u>	☐	☐	☐
<u>Las instrucciones de montaje y uso están completas y se han entregado al explotador</u>	☐	☐	☐
<u>Información adicional</u>	☐	☐	☐

Observaciones del montador jefe:

Entregado a:

(El explotador o su representante)

Nombre en mayúsculas

Firma

Jefe de montaje de la empresa

Nombre en mayúsculas

Firma

Lugar: _____

Fecha: _____

10. PUNTOS DE SUJECIÓN DE MONTAJE Y DEL PROTOCOLO DE INSPECCIÓN FINAL

(La parte 2 debe enviarse al fabricante del sistema)

Edificio/instalación	
Dirección:	N.º pedido:
	Tipo de edificio:
Observaciones:	Forma del tejado:
	Dispositivo de sujeción:
Cliente	
Nombre:	Persona de contacto:
Dirección:	
	Tel.:
Montador	
Nombre:	Montador jefe:
Dirección:	
	Tel.:
Dispositivo de sujeción	
Fabricante:	
Modelo/denominación de tipo:	
Números de serie:	
Sección del edificio	
Componente 1:	Espesor mínimo:
Componente 2:	Espesor mínimo:
Material:	Calidad:
Tipo de fijación	

Taco: ☐ Taco de inyección: ☐ Tornillo de anclaje: ☐ Fijación por compresión: ☐
Tornillos de maquinaria: ☐

Datos de montaje: Ø de perforación: _____ mm Material: _____
Profundidad de perforación: _____ mm Espesor mín. de componente: _____
Par de apriete: _____ Nm

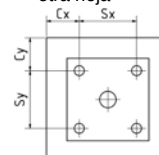
Situación efectiva: Distancia al borde: Cx: _____ Cy: _____
Distancia del eje Sx: _____ Sy: _____

Observaciones: _____

Ejemplo:

Si procede, usar

otra hoja



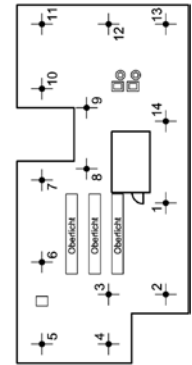
Método de taladrado: ☐ Taladro de percusión Agujeros limpiados ☐ Sí ☐ No
Percusión ☐ Sí ☐ No
☐ Taladro de diamante Sistema ☐ Húmedo
☐ Seco
Instrumento de comprobación: ☐ Llave dinamométrica ☐ Sí ☐ No

Añadir un esquema del edificio y la lista de control en la hoja 2

Plano horizontal (trazar las líneas con una regla):

Ejemplo:

Si el espacio no es suficiente, utilizar hojas separadas y adjuntarlas a los protocolos.



Lista de control:

	Sí	No	N.R.
<u>Superficie según lo esperado (no existen dudas respecto a la capacidad de carga)</u>	☐	☐	☐
<u>Se dispone de un comprobante sobre la capacidad de carga</u>	☐	☐	☐
<u>El montaje es conforme con las instrucciones de montaje del fabricante del sistema</u>	☐	☐	☐
<u>El sistema de fijación se ha montado conforme con las especificaciones del fabricante</u>	☐	☐	☐
<u>Solo se han utilizado elementos de fijación resistentes a la corrosión</u>	☐	☐	☐
<u>Se han fotografiado todas las fijaciones y están numeradas</u>	☐	☐	☐
<u>Plano de montaje guardado en la obra</u>	☐	☐	☐
<u>Las placas de identificación están disponibles e instaladas</u>	☐	☐	☐
<u>Tensión previa correcta (solo sistema de cables)</u>	☐	☐	☐
<u>El sistema/punto de sujeción está limpio y la corredera se mueve con suavidad</u>	☐	☐	☐
<u>La corredera se ha entregado al explotador (solo sistema de raíles/cable)</u>	☐	☐	☐
<u>Se ha realizado y pasado la inspección de prueba (solo sistema de raíles/cable)</u>	☐	☐	☐
<u>El sistema se ha montado y entregado correctamente</u>	☐	☐	☐
<u>Las instrucciones de montaje y uso están completas y se han entregado al explotador</u>	☐	☐	☐
<u>Información adicional</u>	☐	☐	☐

Observaciones del montador jefe:

Entregado a:

(El explotador o su representante)

Nombre en mayúsculas

Firma

Jefe de montaje de la empresa

Nombre en mayúsculas

Firma

Lugar: _____

Fecha: _____

11. Notas

SECUPIN SPA-TYPE-11-L

Montage- en bedieningshandleiding valbeveiligingssysteem

- Als enkelvoudig verankeringspunt (EN 795 A) volgens PSA richtlijn 89/686 EWG“ gecontroleerd

Fabrikant

SKYLOTEC GmbH - Im Mühlengrund 6-8 - 56566 Neuwied

1. SYMBOLEN	2
2. PRODUCTBESCHRIJVING	2
3. VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN	2
4. ALGEMENE MONTAGEVOORWAARDEN	3
5. MONTAGEHANDLEIDING	4
6. MARKERING	6
7. MONTAGE VAN HET BEVESTIGINGSSOOG	6
8. ONDERHOUD	6
8.1 INSPECTIE	6
8.2 GEBRUIKSONDERHOUD	7
8.3 ONDERHOUD EN SCHOONMAAK	7
8.4 LEVENSDUUR	7
9. GARANTIE	7
10. MONTAGEPROTOCOL	8-11
11. AANTEKENINGEN	12



Download handleiding ook via webpagina mogelijk

1. SYMBOLEN

De componenten van de inrichting zijn voorzien van pictogrammen die het volgende betekenen:



Voor gebruik de bedieningshandleiding lezen!
Lees vóór gebruik ook de meegeleverde "Algemene gebruiksaanwijzing" van de firma Skylotec!



Aantal gebruikers dat tegelijk van deze bevestigingsinrichting gebruik maakt (in dit voorbeeld max. 3 personen). Wordt in 5.1 weergegeven.



Gevaar! of: noodzaak om de uitrusting te controleren

2. PRODUCTBESCHRIJVING

Het product SPA-TYPE-11-L is een enkelvoudig verankeringspunt dat conform DIN EN 795/A:2012 getest en gecertificeerd is.

Het enkelvoudig verankeringspunt SAP-TYPE-11-L voor de montage in het sandwichpaneel, is geschikt voor de veiligheid van max. 1 persoon.

Het verankeringspunt is uitsluitend voor de valbeveiliging van personen geschikt en is zo gemaakt dat deze zich tijdens een val vervormt en de val dempt.

Voor het erin hangen van een lijn of een bevestigingsmiddel om onder andere onderdelen resp. lasten te hijsen, en/of als transportoog, is dit product niet geschikt.

De materialen zijn niet bestand tegen bijzonder agressieve condities, zoals bijvoorbeeld continu afwisselend dompelen in zeewater of overspoeld worden met zeewater, chloorhoudende atmosfeer in zwembaden of atmosferen met extreme chemische verontreiniging.

Het enkelvoudig verankeringspunt is zodoende niet geschikt voor het veilig werken op hoge gebouwen.

De materialen zijn niet bestand tegen bijzonder agressieve condities, zoals bijvoorbeeld continu afwisselend dompelen in zeewater of overspoeld worden met zeewater, chloorhoudende atmosfeer in zwembaden of atmosferen met extreme chemische verontreiniging.

Bij niet-naleving van de montage- of bedieningshandleiding alsmede het niet in acht nemen van de goedkeuring van het enkelvoudig verankeringspunt wordt iedere aansprakelijk door SKYLOTEC GmbH afgewezen.

3. VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

Vóór montage moet deze handleiding aan elke monteur of gebruiker kenbaar worden gemaakt. De montagehandleiding moet beslist worden nageleefd, omdat bij veronachtzaming mensenlevens in gevaar zijn! Als er bij de montage van de valbeveiliging problemen optreden, moet de montage direct worden beëindigd. Raadpleeg voor meer informatie de producent.



Zorg ervoor dat de meegeleverde bedieningshandleiding bij de uitrusting van het enkelvoudig verankeringspunt wordt opgeslagen en voor alle gebruikers altijd toegankelijk is.



Vóór toepassing en bij gebruik moet een visuele controle op de functionaliteit van het systeem worden uitgevoerd.

Aangezien dit systeem elektrisch geleidend is, moet het aan de norm DIN VDE 0185 voldoen en vakkundig in de bliksembeveiliging/potentiaalvereffening geïntegreerd worden, indien een bliksembeveiliging gemonteerd is.

- Neem bij het plannen en installeren van de verankeringsinrichtingen de BG-informatie "Planningsdocumentatie voor verankeringspunten op daken" (BGI 5164) in acht. De minimale afstand van het verankeringspunt tot aan de valzijde moet minimaal 2,5 m bedragen.
- Bij de installatie van het enkelvoudig verankeringspunt moet op de draagkracht van de ondergrond gelet worden. Compatibiliteit met gelijksoortige systemen is niet gegarandeerd en kan bij overtreding gevaar voor lichaam en leven opleveren.
- Enkelvoudige verankeringspunten dienen voor de valbeveiliging van personen en niet van voorwerpen of als transportbevestigingspunt.
- Tijdens de installatie moeten bovendien de goedkeuring en de verwerkingsinstructies van de bevestigingsmiddelen in acht genomen worden. Bij gebruik van andere bevestigingsmiddelen voor de installatie vervalt de systeemgoedkeuring. **Het systeem mag alleen met de door Skylotec meegeleverde bevestigingsmiddelen worden bevestigd en er moeten altijd de meegeleverde bevestigingselementen van een set worden gebruikt, d.w.z. als 4 schroefankers (SPM-002) zijn meegeleverd, moeten deze ook overeenkomstig de montagehandleiding worden aangebracht!**
- **De minimale plaatdikte van het sandwichpaneel moet 0,5 mm bedragen en mag de totale minimale dikte van 30 mm niet onderscheiden.**
- Werken boven het verankeringspunt dient te worden vermeden (zie de gebruiksaanwijzing van het bevestigingsmiddel).
- De enkelvoudige verankeringspunten mogen alleen door geschoolde en geïnstrueerde personen worden gebruikt. De gebruiker moet over het correcte gebruik van het systeem door de werkgever of door een deskundige worden geïnstrueerd.
- De enkelvoudige verankeringspunten moeten jaarlijks door een deskundig persoon gecontroleerd en onderhouden worden.
- Vóór iedere toepassing moeten de enkelvoudige verankeringspunten en de persoonlijke uitrusting tegen vallen op mankementen worden gecontroleerd. Bij twijfel over de functionaliteit van de producten mogen deze niet worden gebruikt en moet er controle door een deskundige plaatsvinden.
- Beschadigde verankeringspunten en/of bevestigingsmiddelen en andere onderdelen van de PVU tegen vallen mogen niet meer worden gebruikt. Eventueel dient een controle van het systeem of de PVU door de fabrikant of door een deskundige te worden uitgevoerd.
- Na een val mogen de enkelvoudige verankeringspunten niet opnieuw worden gebruikt.
- Niet correct uitgevoerde verlijmingen of schroefverbindingen kunnen los raken en de veilige functie van de enkelvoudige verankeringspunten in gevaar brengen! Ondeskundig uitgevoerde reparaties, verkeerd onderhoud en/of manipulaties van enkelvoudige verankeringspunten en hun onderdelen leiden tot een gevaar voor lijf en ledematen. In dit geval vervalt elke garantie en is alle aansprakelijkheid van SKYLOTEC GmbH uitgesloten.
- Het product mag uitsluitend met verbindingselementen (let op conformiteit met EN 362) en een persoonlijke veiligheidsuitrusting tegen vallen worden gebruikt.
- Bij gebruik van verdere persoonlijke veiligheidsuitrustingen dienen de betreffende gebruiksaanwijzingen en de geldende voorschriften in acht te worden genomen.

4. ALGEMENE MONTAGEVOORWAARDEN

Alle afzonderlijke onderdelen moeten vóór montage van vuil worden ontdaan. Het systeem mag niet in aanraking komen met agressieve stoffen en chemicaliën alsmede specie, cement of vergelijkbare stoffen. Specieresten en/of andere verontreinigingen dienen onmiddellijk te worden verwijderd, zodat het functioneren van het product niet wordt beperkt. De montage van de producten dient strikt overeenkomstig de montagehandleiding van de fabrikant plaats te vinden. Afwijken hiervan is niet toegestaan. Voor de montage en vervanging mogen alleen originele SKYLOTEC-onderdelen worden gebruikt. De combinatie met onderdelen of elementen van andere fabrikanten of leveranciers kan een gevaar opleveren voor lijf en ledematen! De onderdelen moeten voorzichtig worden behandeld en mogen niet ondeskundig worden gebruikt. Op iedere in- en uitstapplaats moet een set aanduidingsborden worden aangebracht. Bij staande bouwwerken worden bij montage bovendien de volgende veiligheidsmiddelen voorgeschreven: Opvanggordel conform EN 361 en afzonderlijke veiligheidskabel met valdempers conform EN 354/355.

Aangezien structureel verankerde bevestigingspunten / systemen niet langer onderworpen zijn aan de PSA-richtlijn, mogen deze niet meer CE-gemarkeerd zijn. In Duitsland is voor dergelijke producten een goedkeuring van de instantie voor bouwtoezicht voorgeschreven. In Europa gelden voor deze producten verschillende nationale eisen, onder bepaalde omstandigheden is een specifieke goedkeuring vereist.

5. MONTAGEHANDLEIDING

De vereiste componenten voor de montage van een secupin op een sandwichpaneel.
De benodigde bevestigingsmiddelen voor de montage van het product zijn niet bij de levering inbegrepen.

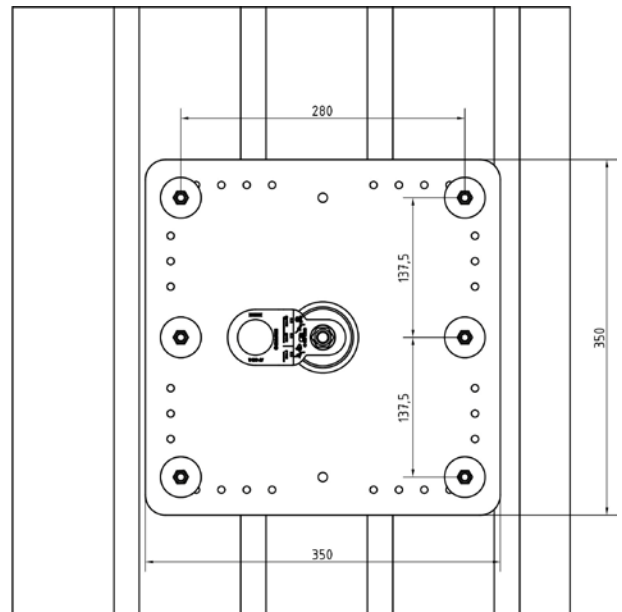
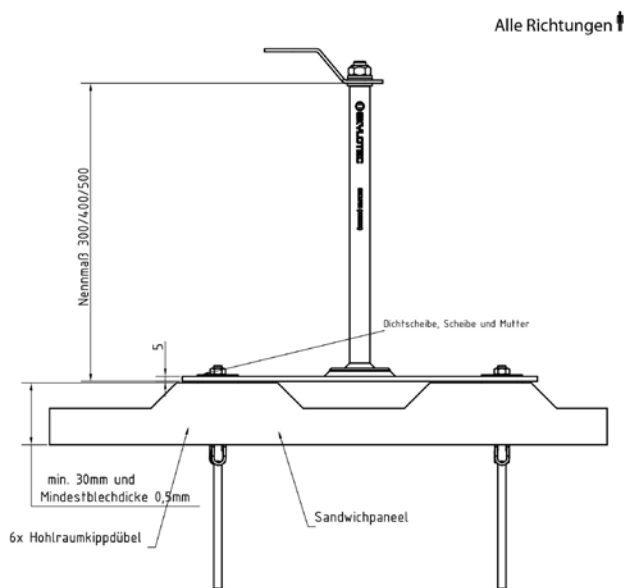
De volgende noodzakelijke onderdelen zijn niet bij de levering inbegrepen:

- Accuboormachine / boormachine
- Lepelboor- of getrapte boor
- Ringsteeksleutel sleutelmaat 13
- Inzetstuk steeksleutel 13 mm
- Gekalibreerde momentsleutel

Speciale aanwijzingen:

De minimale plaatdikte van het sandwichpaneel moet 0,5 mm bedragen en mag de totale minimale dikte van 30 mm niet onderscheiden.

5.1 Verankeringspunt SKYLOTEC secupin SPA-TYPE-11-L bestaat uit SPS-20-02-300/400/500 en bevestigingsoog AP-068-2 in ingebouwde toestand met 6x kantelplug KV8 X 330 A4



Alle maataanduidingen in mm.

5.2 Montagehandleiding verankeringspunt Skylotec secupin SPA-TYPE-11-L met 6x kantelplug KV8 X 330 A4 en afstandshuls

1		Montagehandleiding en goedkeuring van de bevestigingsmiddelen in acht nemen.
		VEILIGHEIDSAANWIJZING: Het dakelement waarop de secupin gemonteerd wordt, moet star gemonteerd worden en constructief zo berekend zijn dat een maximale krachttoepassing van 14kN in alle richtingen gewaarborgd is.
2		De secupin parallel t.o.v. de lengterib uitlijnen (minimale afstand tot de dakrand 2,5 m).
3		Boorgaten aan de hand van de gaten in de grondplaat markeren en met een lepelboor of getrapte boor op 21 mm boren.
4		Let op! Corrosiebescherming van de dakbedekking moet gewaarborgd zijn!
5		De kantelplug naar boven klappen en tot aan de KST-buis schuiven.
6		Alle kantelpluggen inclusief KST-buis in isolatie tot aan de aanslag aanbrengen, daarna op de draadstang zover naar onder schuiven tot de schijf zich ca. 20 mm voor de bovenste dakbedekking bevindt.
7		Draadstang weer terugtrekken tot de pluggen in uitgeklapte toestand aan de onderste dakbedekking zijn aangeslagen.
8		Nu de moer en schijven verwijderen en de plaat van de secupin op de draadstangen van de kantelplug aanbrengen. Rubberen schijven, stalen schijven en moeren monteren.
9		Moeren met een vloeibaar lijm middel borgen tegen losraken!
		Draaimoment van 5 Nm met gekalibreerde momentsleutel aanbrengen.

6. MARKERING

Alle systeemcomponenten van het secupin valbeveiligingssysteem zijn voor iedere gebruiker aangeduid met het fabrikantlogo en de noodzakelijke informatie. Iedere SECUPIN bevestigingsinrichting is op de stang of buis aangeduid met het fabrikantlogo en het serienummer.



Bovendien moet vóór de montage van het verankeringsoog AP-068-2 de correcte aanduiding met een X, in de vorm van een slagletter, overeenkomstig het in de montage aangegeven aantal gebruikers in het hiervoor bestemde kenmerkveld worden geslagen. Als dit is uitgevoerd, staan alle noodzakelijke gegevens voor de gebruiker op het bevestigingsoog en kan het bevestigingsoog worden aangebracht.



7. MONTAGE VAN HET BEVESTIGINGSOOG

De stopmoer en de A2-ring en kunststofring demonteren (de onderste kunststofring blijft op de schroefdraad). Het bevestigingsoog met het opschrift naar boven aanbrengen. De twee kunststofringen en de A2-ring aanbrengen. Moer vast aandraaien (zie afbeelding) en dan een beetje losdraaien, zodat het bevestigingsoog vrij om de stang kan draaien.



8. ONDERHOUD

8.1 Inspectie

Het gemonteerde verankeringspunt SPA-TYPE-11-L moet afhankelijk van de noodzaak (vervuiling, beschadiging, enz.), echter minimaal 1 keer per jaar, door een deskundig persoon worden gecontroleerd. Een deskundig persoon is een persoon die door opleiding en ervaring toereikende kennis op het gebied van persoonlijke veiligheidsinrichtingen heeft. Er moet worden gegarandeerd dat hij/zij de veilige werksituatie van de

valbeveiliging kan beoordelen. Hij/zij moet op de hoogte zijn van de betreffende richtlijnen en de algemeen geldende regels van de techniek (bijv. EN-normen).

Als de voorgeschreven onderhoudsintervallen niet worden aangehouden, is iedere aansprakelijkheid van SKYLOTEC GmbH uitgesloten.

8.2 Gebruiksonderhoud

Het systeem en de componenten moeten onbeschadigd en corrosievrij zijn. Beschadigde, verbogen of door een val belaste onderdelen moet buiten gebruik worden gesteld. Bij niet-naleving kan een gevaar voor lijf en ledematen ontstaan. Alle schroef- en lijmverbindingen dienen doorlopend op vastheid te worden gecontroleerd. Zorg ervoor dat het bevestigingssoog (bij enkelvoudige verankeringspunten) vrij draaibaar is. Bij een defect mag het verankeringspunt niet meer worden gebruikt. Deze moet door een deskundig persoon worden gecontroleerd en indien nodig weer worden gerepareerd.

8.3 Onderhoud en schoonmaak

Secupin verankeringspunten en systeemsteunen hebben geen speciaal onderhoud nodig. Let op de zuiverheid en soepelheid van de ogen.



Let op: Alle verankeringspunten moeten jaarlijks door een deskundig persoon gecontroleerd en onderhouden worden.

8.4 Levensduur

De levensduur is afhankelijk van de gebruiksomstandigheden die van toepassing zijn. Alle elementen van het systeem zijn vervaardigd uit corrosiebestendig of thermisch verzinkt staal en zodoende weersbestendig en onderhoudsarm. Lichte oppervlakteoxidatie bij roestvrij stalen uitvoeringen in kustgebieden, is geen defect. Door een regelmatige reiniging wordt de levensduur verlengd, doordat de agressieve stoffen van het oppervlak worden verwijderd, daardoor wordt het oppervlak beschermd tegen vroegtijdige veroudering. Bij optimale gebruiksomstandigheden is een totale gebruiksduur van max. 15 jaar mogelijk.

De levensduur is afhankelijk van de gebruiksomstandigheden die van toepassing zijn. Alle elementen van het systeem zijn vervaardigd uit corrosiebestendig roestvrij staal (min A2) en PA-componenten en zijn hiermee weersbestendig en onderhoudsarm. Bij controle van het systeem bepaalt de deskundige de verdere gebruiksduur. Na een val mag het verankeringspunt SPA-TYPE-11-L niet meer worden gebruikt. Het systeem moet door een deskundig persoon worden gecontroleerd.

Bij optimale gebruiksomstandigheden is een totale gebruiksduur van max. 15 jaar mogelijk.

9. GARANTIE

Bij regelmatig gebruik wordt een garantie van 1 jaar gewaarborgd. De gebruikte materialen zijn niet bestand tegen bijzonder agressieve condities, zoals bijvoorbeeld continu afwisselend dompelen in zeewater of overspoeld worden met zeewater, chloorhoudende atmosfeer in zwembaden of atmosferen met extreme chemische verontreiniging, waardoor geen garantie meer kan worden gegeven.

In het geval van een val vervalt de aanspraak op garantie, aangezien de componenten zo gemaakt zijn dat ze door vervorming energieabsorberend werken. Na een val moet het volledige systeem gecontroleerd worden en de desbetreffende componenten worden vervangen.



Aanwijzing: De productaansprakelijkheid van de fabrikant omvat geen materiële schade of persoonlijk letsel, die ook bij een juiste werking en deskundig gebruik van persoonlijke beschermingsuitrusting tegen vallen kunnen optreden. Bij veranderingen aan de uitrusting en het niet opvolgen van deze handleiding of de geldende ongevalpreventievoorschriften vervalt de uitgebreide productaansprakelijkheid van de fabrikant.

10. MONTAGE-, EN EINDAFNAMEPROTOCOL- VERANKERINGSPUNTEN

(Deel 1, blijft bij de exploitant)

Gebouw / inrichting van het gebouw

Adres:	order-nr.:
	Soort gebouw:
Opmerkingen:	Dakvorm:
	Bevestigingsinrichting:

Opdrachtgever

Naam:	Contactpersoon:
Adres:	
	Tel.:

Monteur

Naam:	Chefmonteur:
Adres:	
	Tel.:

Bevestigingsinrichting

Fabrikant:
Model/Typebenaming:
Serienummers:

Deel van het gebouw

Component 1:	Min. dikte onderdeel:
Component 2:	Min. dikte onderdeel:
Bouwmateriaal:	Kwaliteit:

Type bevestiging

Plug: ☐ Injectieplug: ☐ Schroefanker: ☐ Klemverbinding: ☐

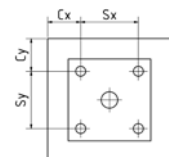
Machineschroeven: ☐

Zetgegevens: Boor-Ø: _____ mm Materiaal: _____
 Boordiepte: _____ mm Min. dikte onderdeel: _____
 Aanhaalmoment: _____ Nm

Effect. Situatie: Randafstand: Cx: _____ Cy: _____
 Asafstand Sx: _____ Sy: _____

Voorbeeld:
 Eventueel, extra.
 Blad gebruiken

Opmerkingen:

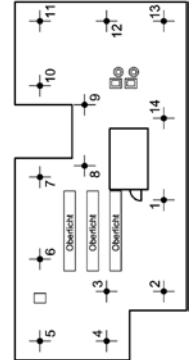


Boorproces:	☐ Boorhamer	Boorgaten gereinigd	☐ Ja	☐ Nee
		Slag	☐ ja	☐ neen
	☐ Diamantboormachine	Systeem	☐ Nat	☐ Droog
Testapparaat:	☐ Momentsleutel		☐ Ja	☐ Nee

Schets van het gebouw op blad 2 invoegen en controlelijst op blad 2
Plattegrond dak (lijnen met liniaal trekken):

Voorbeeld:

Indien er niet voldoende plaats is, gelieve afzonderlijke bladen te gebruiken en bij de protocollen te voegen!



Controlelijst:	Ja	Nee	N.R.
Ondergrond zoals verwacht (geen twijfel over de draagkracht)	☐	☐	☐
Bewijs van draagkracht aanwezig	☐	☐	☐
Montage overeenkomstig de montagehandleiding van de fabrikant van het systeem uitgevoerd	☐	☐	☐
Verbindingstechniek overeenkomstig de gegevens van de betreffende fabrikant gemonteerd	☐	☐	☐
Er werden alleen corrosiebestendige bevestigingselementen gebruikt	☐	☐	☐
Alle bevestigingen met nummerplaat gefotografeerd	☐	☐	☐
Montageschema ter plaatse bewaard	☐	☐	☐
Aanduidingsbord(en) is/zijn aanwezig en aangebracht	☐	☐	☐
Voorspanning correct (alleen touwsysteem)	☐	☐	☐
Systeem/ verankeringspunt is vrij van vuil en de voorziening loopt soepel	☐	☐	☐
De voorziening is aan de exploitant geleverd (alleen bij rail-/touwsysteem)	☐	☐	☐
Er werd een testbeklimming uitgevoerd en succesvol doorstaan (alleen bij rail-/touwsysteem)	☐	☐	☐
Het systeem is zonder problemen gemonteerd en afgeleverd	☐	☐	☐
Montage-, gebruiksaanwijzingen zijn compleet aanwezig en aan de exploitant overhandigd	☐	☐	☐
Extra informatie	☐	☐	☐

Opmerkingen chefmonteur:

Uitgereikt aan:

(exploitant of vertegenwoordiger)

Naam in blokletters

Handtekening

Opzichter bouwplaats van montagefirma

Naam in blokletters

Handtekening

Plaats: _____

Datum: _____

10. MONTAGE-, EN EINDAFNAMEPROTOCOL- VERANKERINGSPUNTEN

(Deel 2 moet naar de systeemfabrikant verzonden worden!)

Gebouw / inrichting van het gebouw

Adres:	order-nr.:
	Soort gebouw:
Opmerkingen:	Dakvorm:
	Bevestigingsinrichting:

Opdrachtgever

Naam:	Contactpersoon:
Adres:	
	Tel.:

Monteur

Naam:	Chefmonteur:
Adres:	
	Tel.:

Bevestigingsinrichting

Fabrikant:
Model/Typebenaming:
Serienummers:

Deel van het gebouw

Component 1:	Min. dikte onderdeel:
Component 2:	Min. dikte onderdeel:
Bouwmateriaal:	Kwaliteit:

Type bevestiging

Plug: ☐ Injectieplug: ☐ Schroefanker: ☐ Klemverbinding: ☐

Machineschroeven: ☐

Zetgegevens: Boor-Ø: _____ mm Materiaal: _____
 Boordiepte: _____ mm Min. dikte onderdeel: _____
 Aanhaalmoment: _____ Nm

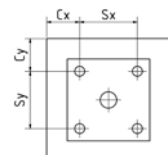
Effect. Situatie: Randafstand: Cx: _____ Cy: _____
 Asafstand Sx: _____ Sy: _____

Voorbeeld:

Eventueel, extra.

Blad gebruiken

Opmerkingen:



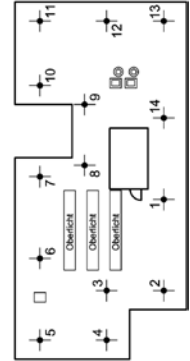
Boorproces:	☐ Boorhamer	Boorgaten gereinigd	☐ Ja	☐ Nee
		Slag	☐ ja	☐ neen
	☐ Diamantboormachine	Systeem	☐ Nat	☐ Droog
Testapparaat:	☐ Momentsleutel		☐ Ja	☐ Nee

Schets van het gebouw op blad 2 invoegen en controlelijst op blad 2

Plattegrond dak (lijnen met liniaal trekken):

Voorbeeld:

Indien er niet voldoende plaats is, gelieve afzonderlijke bladen te gebruiken en bij de protocollen te voegen!



Controlelijst:

	Ja	Nee	N.R.
Ondergrond zoals verwacht (geen twijfel over de draagkracht)	☐	☐	☐
Bewijs van draagkracht aanwezig	☐	☐	☐
Montage overeenkomstig de montagehandleiding van de fabrikant van het systeem uitgevoerd	☐	☐	☐
Verbindingstechniek overeenkomstig de gegevens van de betreffende fabrikant gemonteerd	☐	☐	☐
Er werden alleen corrosiebestendige bevestigingselementen gebruikt	☐	☐	☐
Alle bevestigingen met nummerplaat gefotografeerd	☐	☐	☐
Montageschema ter plaatse bewaard	☐	☐	☐
Aanduidingsbord(en) is/zijn aanwezig en aangebracht	☐	☐	☐
Voorspanning correct (alleen touwsysteem)	☐	☐	☐
Systeem/ verankeringspunt is vrij van vuil en de voorziening loopt soepel	☐	☐	☐
De voorziening is aan de exploitant geleverd (alleen bij rail-/touwsysteem)	☐	☐	☐
Er werd een testbeklimming uitgevoerd en succesvol doorstaan (alleen bij rail-/touwsysteem)	☐	☐	☐
Het systeem is zonder problemen gemonteerd en afgeleverd	☐	☐	☐
Montage-, gebruiksaanwijzingen zijn compleet aanwezig en aan de exploitant overhandigd	☐	☐	☐
Extra informatie	☐	☐	☐

Opmerkingen chefmonteur:

Uitgereikt aan:

(exploitant of vertegenwoordiger)

Naam in blokletters

Handtekening

Opzichter bouwplaats van montagefirma

Naam in blokletters

Handtekening

Plaats: _____

Datum: _____

11. aantekeningen

SECUPIN SPA-TYP-11-L

Asennus- ja käyttöohje putoamisvarmistusjärjestelmä

- yksittäiskiinnikkeenä (EN 795 A) "PSA-direktiivin 89/686 ETY" mukaisesti
 - tarkastanut

Valmistaja

Skylotec GmbH - Im Mühlengrund 6-8 - 56566 Neuwied

1. SYMBOLIT	2
2. TUOTEKUVAUS	2
3. TURVALLISUUSOHJEET	2
4. YLEISET ASENNUSEHDOT	3
5. ASENNUSOHJEET	4
6. MERKINTÄ	6
7. KIINNITYSSILMUKAN ASENNUS	6
8. HUOLTO	6
8.1 TARKASTUS	6
8.2 KÄYTTÖHUOLTO	7
8.3 HUOLTO JA HOITO	7
8.4 KÄYTTÖIKÄ	7
9. TAKUU	7
10. ASENNUS- JA VASTAANOTTOPOYTÄKIRJA-	8-11
11. HUOMAUTUKSIA	12



Lataa ohje Mahdollista verkkosivun kautta

1. SYMBOLIT

Laitteiston osat on varustettu piktogrammeilla, joilla on seuraava merkitys:



Lue käyttöohje ennen käyttöä!
Lue tästä myös mukana tuleva Skylotecin "Yleinen käyttöohje" ennen käyttöä!



Tämän kiinnityslaitteiston samanaikaisten käyttäjien määrä (tässä esimerkissä kork. 3 henkilöä). Kohdassa 5.1 esitetyllä tavalla.



Vaara! tai: Varusteet on tarkastettava

2. TUOTEKUVAUS

Tuote SPA-TYP-11-L on yksittäiskiinnike, joka on tarkastettu ja sertifioitu standardin DIN EN 795/A:2012 mukaisesti.

Yksittäinen kiinnitin SPA-TYP-11-L asennettavaksi sandwich-paneeliin soveltuu kork. 1 henkilön varmistamiseen.

Kiinnitin soveltuu ainoastaan henkilöiden putoamisvarmistukseen ja se on suunniteltu niin, että sen muoto muuttuu putoamisen aikana ja vaimentaa näin putoamista.

Se ei sovellu ripustautumiseen köyden avulla tai muiden vetoa aiheuttavien rakennneosien tai kuormien kiinnittämiseen ja/tai kuljetussilmukaksi.

Tarvikkeet eivät kestä erityisen syövyttävissä olosuhteissa, kuten esim. jatkuvassa, vuorottaisessa upotuksessa meriveteen tai meriveden ruiskutusvyöhykkeen alueella, uimahallien klooripitoisessa ilmassa tai ilmassa, joka on kemiallisesti erittäin saastunutta.

Yksittäinen kiinnitin soveltuu näin erityisesti korkeissa rakennuksissa tapahtuvaan turvalliseen työskentelyyn.

Tarvikkeet eivät kestä erityisen syövyttävissä olosuhteissa, kuten esim. jatkuvassa, vuorottaisessa upotuksessa meriveteen tai meriveden ruiskutusvyöhykkeen alueella, uimahallien klooripitoisessa ilmassa tai ilmassa, joka on kemiallisesti erittäin saastunutta.

Jos asennus- tai käyttöohjetta sekä yksittäisen kiinnittimen hyväksyntää ei noudateta ei SKYLOTEC GmbH vastaa mistään vahingoista.

3. TURVALLISUUSOHJEET

Ennen asennuksen alkua tämä ohje täytyy saattaa jokaisen asentajan ja käyttäjän tietoon. Asennusohjetta on ehdottomasti noudatettava, koska noudattamatta jättäessä vaarannetaan ihmishenkiä. Jos asennuksessa ilmenee vaikeuksia putoamiselta turvaamisessa, asennus on heti keskeytettävä. Lisätietoja saa valmistajalta.



On varmistettava, että mukana toimitettu käyttöohje säilytetään yksittäisen kiinnittimen varusteiden luona kuivana ja että se on joka hetki käyttäjien ulottuvilla.



Ennen käyttöä ja käytön yhteydessä on suoritettava järjestelmän toimintakyvyn silmämääräinen tarkastus.

Koska tämä järjestelmä johtaa sähköä, se on standardin DIN VDE 0185 mukaisesti liitettävä asianmukaisesti ukkosenjohtimeen/potentiaalintasaimaan, mikäli ukkosenjohdatinlaitteisto on olemassa.

- Huomioi kiinnityslaitteiden suunnittelussa ja asennuksessa BG-tiedot "Planungs-grundlagen für Anschlageinrichtungen auf Dächern" (Suunnitteluperusteet kiinnityslaitteistoille katoilla, BGI 5164). **Kiinnittimen vähimmäisetäisyyden putoamisreunaan on oltava vähintään 2,5 m.**
- Yksittäisen kiinnityskohdan asennuksessa on huomioitava alustan kantokyky. Yhteensopivuus samanlaisten järjestelmien kanssa ei ole taattua ja voi merkitä kiellon rikkomisessa ruumiin ja hengen vaaraa.
- Yksittäiset kiinnittimet on tarkoitettu henkilöiden, ei esineiden, putoamisvarmistukseksi eikä kuljetuskiinnittimeksi.
- Asennuksessa on huomioitava lisäksi kiinnitysvälineiden hyväksyntä ja työstöohjeet. Jos asennukseen käytetään muita kiinnitysvälineitä, järjestelmähyväksyntä raukeaa. **Järjestelmän saa kiinnittää ainoastaan Skylotecin mukana toimittaman kiinnitysvälineen kanssa ja myös aina kaikki sarjan mukana toimitetut kiinnityselementit on asennettava, eli jos mukana tulee 4 ruuviankkuria (SPM-002), myös ne kaikki on asennettava asennusohjeen mukaisesti!**
- **Sandwich-paneelin vähimmäislevypaksuuden on oltava 0,5 mm ja sen kokonaispaksuus ei saa alittaa 30 mm:n minimipaksuutta.**
- Töitä kiinnittimen yläpuolella tulee välttää (Katso liitosaineen käyttöohje).
- Yksittäisiä kiinnittimiä saavat käyttää ainoastaan koulutetut ja opastetut käyttäjät. Käyttäjän opastuksen järjestelmän oikeaan käyttöön saa suorittaa työnantaja tai asiantuntija.
- Yksittäiset kiinnittimet on tarkastettava ja huollettava vuosittain asiantuntijan toimesta.
- Ennen jokaista käyttöä on sekä yksittäiskiinnittimet että henkilökohtainen varustus tarkastettava putoamiseen johtavien puutteiden varalta. Tuotteiden toimintakykyä epäiltäessä niitä ei saa käyttää ja asiantuntijan on suoritettava tarkastus.
- Vaurioituneita kiinnittimiä ja/tai liitosaineita tai putoamiselta suojaavien varusteiden muita osia ei saa enää käyttää. Valmistajan tai asiantuntijan on tarvittaessa on suoritettava järjestelmän tarkastus.
- Yksittäiskiinnittimiä ei saa käyttää uudelleen putoamisen jälkeen.
- Väärin tehdyt liimaukset / ruuviliitokset voivat irrota ja vaarantaa yksittäiskiinnittimen turvallisen toiminnan! Yksittäiskiinnittimien tai niiden komponenttien virheelliset korjaukset, huollot ja/tai muokkaukset aiheuttavat kehoon ja henkeen kohdistuvan vaaran. Tässä tapauksessa kaikki takuut raukeavat ja kaikki SKYLOTEC GmbH:n vastuut poissuljetaan.
- Tuotetta saa käyttää vain liitososien (yhdenmukaisuus EN 362 mukaan huomioitava) ja henkilökohtaisen putoamiselta suojaavan varustuksen kanssa.
- Muiden henkilökohtaisten suojavarusteiden käytössä on huomioitava niiden käyttöohjeet ja voimassa olevat määräykset.

4. YLEISET ASENNUSEHDOT

Kaikki yksittäiset osat on puhdistettava liasta ennen asennusta. Järjestelmän kosketusta syövyttävien aineiden ja kemikaalien kanssa sekä sementin, laastin tai samankaltaisten aineiden kanssa tulisi välttää. Laastin jäänteet ja/tai muut epäpuhtaudet on välittömästi poistettava, jotta tuotteen toiminta ei vahingoitu. Tuotteiden asennus on suoritettava tiukasti valmistajan asennusohjeiden mukaisesti. Poikkeamat eivät ole sallittuja. Asennuksessa ja vaihdossa saa käyttää vain alkuperäisiä SKYLOTEC-rakennneosia. Yhdistelmä muiden valmistajien tai toimittajien rakennneosien tai elementtien kanssa voi aiheuttaa kehoon ja henkeen kohdistuvan vaaran! Rakenneosia on käsiteltävä huolellisesti eikä niitä saa käyttää asiattomasti. Jokaiseen sisään ja ulosnousukohtaan on kiinnitettävä sarja vastaavia merkintäkilpiä. Seisovilla rakennuksilla asennuksessa vaaditaan lisäksi seuraavat suojavälineet: Varmistusvyöt standardin EN 361 ja erilliset suojaköydet putoamisvaimentimilla standardin EN 354/355 mukaisesti

Koska rakenteeseen kiinteästi asennetut kiinnityskohdat ja -mekanismit eivät ole enää suojalaitedirektiivin alaisia, niitä ei saa enää merkitä CE-merkinnällä. Saksassa näiltä tuotteilta vaaditaan rakennustuotteille määritetty hyväksyntä. Euroopassa tällaisia tuotteita koskevat eri kansalliset määräykset, joten yksittäistapauksissa niille on ehkä hankittava hyväksyntä.

5. ASENNUSOHJEET

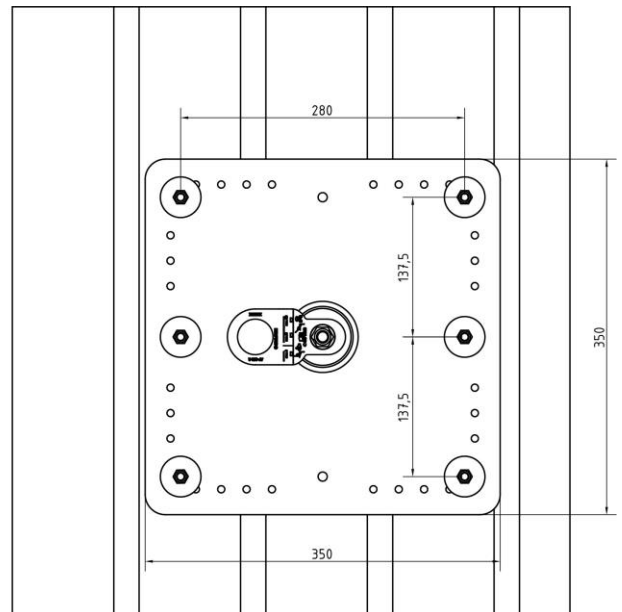
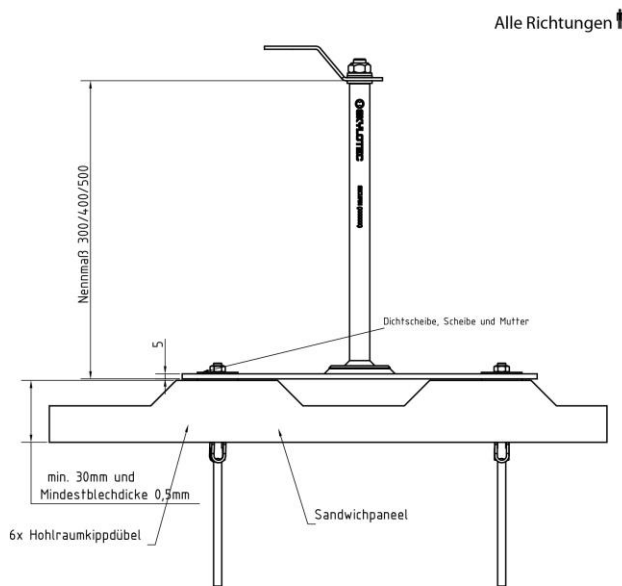
Secupin sandwich-paneeliin asentamiseen tarvittavat komponentit.
Asennukseen tarvittavat kiinnitysvälineet sisältyvät tuotteen toimitukseen,
seuraavat tarvittavat komponentit eivät sisälly toimitukseen:

- Akkuruuvinväännin/ porakone
- Kuorija- tai porraspora
- Rengaskita-avain avainväli 13
- Pistoavainsarja 13 mm
- Kalibroitu vääntömomenttiavain

Erityinen ohje:

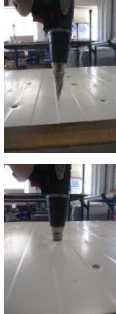
Sandwich-paneelin vähimmäislevypaksuuden on oltava 0,5 mm ja sen kokonaispaksuus ei saa alittaa 30 mm:n minimipaksuutta.

5.1 Kiinnitin SKYLOTEC Secupin SPA-TYP-11-L koostuen osista SPS-20-02-300/400/500 ja kiinnityssilmukka AP-068-2 asennetussa tilassa 6x huokoisen tilan kääntötulpalla KV8 X 330 A4



Kaikki mittatiedot [mm].

5.2 Asennusohje kiinnitin SKYLOTEC Secupin SPA-TYP-11-L 6x huokoisen tilan kääntötulpalla KV8 X 330 A4 ja väliholkillä

1		Huomioi kiinnitysvälineen asennusohje ja hyväksyntä.
		TURVAOHJE: Kattoelementti, johon Secupin asennetaan, on asennettava jäykästi ja sen on oltava rakenteellisesti laskettu niin, että se kestää 14 kN:n maksimaalisen voimankohdistuksen kaikkiin suuntiin varmasti.
2		Kohdista Secupin samansuuntaisesti pystyharjojen kanssa. (Vähimmäisetäisyys katon reunaan 2,5 m)
3		Merkitse reiät pohjalevyn reikien perusteella ja poraa 21 mm:iin kuorija- tai porrasporalla.
4		Huomio! Katteen ruostesuojaus on taattava!
5		Käännä huokoisen tilan kääntötulppa ylös ja työnnä se sisään KST-putkeen asti.
6		Työnnä kaikki huokoisen tilan kääntötulpat KST-putkineen eristeeseen rajoittimeen asti, työnnä sen jälkeen kierretangolla niin pitkälle alaspäin, kunnes aluslevy on n. 20 mm:n päässä ylemmästä katteesta.
7		Vedä kierretanko jälleen takaisin, kunnes tulppa on osunut käännetyssä tilassa alempaan katteeseen.
8		Irrota nyt mutteri, aluslevy ja vie Secupinin levy kääntötulpan kierretankoihin. Asenna kumilevyt ja teräslevyt ja mutterit.
9		Varmista mutterit nestemäisellä liimalla aukeamisen varalle!
		Kohdista 5 Nm:n vääntömomentti kalibroidulla vääntömomenttiavaimella.

6. MERKINTÄ

Kaikki Secupin-putoamisvarmistusjärjestelmän järjestelmäkomponentit on merkitty valmistajalogolla ja jokaisen käyttäjän tarvitsemilla tiedoilla. Jokainen SECUPIN-kiinnitinlaite on merkitty valmistajalogolla ja sarjanumerolla tankoon tai putkeen.



Lisäksi ennen kiinnityssilmukan AP-068-2 asennusta on oikea X-merkintä hakattava iskukirjaimella asennuksessa näytetyn käyttäjälukumäärän mukaisesti sille tarkoitettuun merkintäkenttään. Kun tämä on suoritettu, kiinnityssilmukka sisältää kaikki käyttäjän tarvitsemat tiedot ja kiinnityssilmukka voidaan asentaa.



7. KIINNITYSSILMUKAN ASENNUS

Irrota pysäytysmutteri ja A2-aluslevy ja muovialuslevy (Alempi muovialuslevy pysyy kierteessä). Aseta kiinnityssilmukka paikoilleen merkintä ylöspäin. Aseta toinen muovialuslevy ja A2-levy paikoilleen. Kiristä mutteri tiukasti (katso kuva) ja avaa sitä sitten hieman, jotta kiinnityssilmukkaa voidaan kiertää vapaasti tangolla.



8. HUOLTO

8.1 Tarkastus

Asennettu kiinnitin SPA-TYP-11-L on tarkastettava tarpeen vaatiessa (likaisuus, vauriot jne.), mutta kuitenkin vähintään kerran vuodessa asiantuntijan toimesta.

Asiantunteva henkilö on henkilö, joka koulutuksensa ja kokemuksensa perusteella omaa riittävän tuntemuksen henkilökohtaisten suojalaitteiden alalla. On taattava, että hän kykenee arvioimaan putoamisvarmistuksen työturvallisen kunnon. Hänen on tunnettava asianmukaiset määräykset sekä yleisesti hyväksytyt tekniikan säännöt (esim. EN-normit).

Jos määrättyä huoltovälejä ei noudateta, niin SKYLOTEC GmbH poissulkee kaiken vastuun.

8.2 Käyttöhuolto

Järjestelmän ja sen osien täytyy olla vaurioitumattomassa, korroosiottomassa kunnossa. Vaurioituneet, vääntyneet tai putoamisesta kärsineet rakenneosat täytyy poistaa käytöstä. Noudattamatta jättäminen saattaa aiheuttaa kehoon ja henkeen kohdistuvan vaaran. Kaikki ruuvi- ja liimaliitosten tiukkuus on tarkastettava jatkuvasti. On varmistettava, että kiinnityssilmukka (yksittäisillä kiinnittimillä) voi pyöriä vapaasti. Puutteita havaittaessa ei kiinnittimiä saa käyttää. Asiantuntija tulee tarkastaa ja tarvittaessa kunnostaa se.

8.3 Huolto ja hoito

Secupin-kiinnittimet ja -järjestelmätuet eivät kaipa mitään erityistä hoitoa. Varmista silmukan puhtaus ja helppo liikkuvuus.



Huomio: Asiantuntijan on tarkastettava ja huollettava kaikki kiinnittimet vuosittain.

8.4 Käyttöikä

Käyttöikä riippuu yksilöllisistä käyttöolosuhteista. Kaikki järjestelmän elementit on valmistettu korroosiosuojatusta tai kuumasinkitystä teräksestä ja ne ovat näin säänkestäviä eikä niitä tarvitse huoltaa. Kevyt yläpinnan ruoste, jaloteräsversiossa, rannikon läheisyydessä ei ole tuotevirhe. Säännöllinen puhdistus pidentää käyttöikää, kun aggressiiviset aineet poistetaan pinnalta ja näin pintaa suojataan ennenaikaiselta vanhenemiselta. Ihanteellisissa käyttöolosuhteissa on kork. 15 vuoden kokonaiskäyttöaika mahdollista.

Käyttöikä riippuu yksilöllisistä käyttöolosuhteista. Kaikki järjestelmän elementit on valmistettu korroosiosuojatusta jaloteräksestä (väh. A2) sekä PA-komponenteista ja ne ovat näin säänkestäviä eikä niitä tarvitse huoltaa. Järjestelmän tarkastuksen yhteydessä asiantuntija päättää jäljellä olevasta käyttöajasta. Putoamisen jälkeen ei kiinnittimiä SPA-TYP-11-L ei saa enää käyttää. Asiantuntijan tulee tarkastaa järjestelmä.

Ihanteellisissa käyttöolosuhteissa on kork. 15 vuoden kokonaiskäyttöaika mahdollista.

9. TAKUU

Tavanomaisissa käyttöolosuhteissa annamme 1 vuoden takuun. Käytetyt raaka-aineet eivät kestä erityisen syövyttävissä olosuhteissa, kuten esim. jatkuvassa, vuorottaisessa upotuksessa meriveteen tai meriveden roiskevyöhykkeen alueella, uimahallien klooripitoisessa ilmassa tai ilmassa, joka on kemiallisesti erittäin saastunutta, jolloin takuuta ei voida antaa. Putoamisen sattuessa oikeus takuuseen raukeaa, koska komponentit on suunniteltu niin, että ne vaimentavat energian muuttamalla muotoaan. Putoamisen jälkeen on koko järjestelmä tarkastettava ja vääntyneet komponentit vaihdettava uusiin.



Ohje: Valmistajan tuotevastuu ei koske aineellisia vahinkoja tai ruumiinvammoja, joita saattaa esiintyä myös putoamista ehkäisevän henkilökohtaisen suojaruustuksen asianmukaisessa toiminnassa ja asianmukaisessa käytössä. Jos varustusta muutetaan tai tätä ohjetta taikka voimassa olevia tapaturmanehkäisymääräyksiä ei noudateta, valmistajan laajennettu tuotevastuu raukeaa.

10. ASENNUS- JA VASTAANOTTOPOYTÄKIRJA-KIINNITTIMET

(Osa 1, jää käyttäjäryitykselle)

Rakennus/rakennuslaitos

Osoite:	Tilaus-nro:
	Rakennuksen tyyppi:
Huomautukset:	Katon tyyppi:
	Kiinnityslaite:

Toimeksiantaja

Nimi:	Yhteyshenkilö:
Osoite:	
	Puh.:

Asentaja

Nimi:	Pääasentaja:
Osoite:	
	Puh.:

Kiinnityslaite

Valmistaja:
Malli/tyyppinimike:
Sarjanumerot:

Rakennuksen osa

Komponentit 1:	Rakennusosan minimipaksuus:
Komponentit 2:	Rakennusosan minimipaksuus:
Rakennusaine:	Laatu:

Kiinnitysten tapa

Tulppa: ☐ Injektiotulppa: ☐ Ruuviankkuri: ☐ Puristusliitos: ☐

Koneenrakennusruuvit: ☐

Asetustiedot:	Pora-Ø: _____ mm	Raaka-aine: _____
	Poraussyvyys: _____ mm	Rakenneosan minimipaksuus: _____
	Kiristysmomentti: _____ Nm	

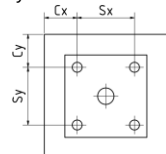
Vaik. Tilanne: Reunaetäisyys: Cx: _____ Cy: _____
Akselietäisyys Sx: _____ Sy: _____

Huomautukset:

Esimerkki:

Mahdollisesti, käytä

ylim sivua



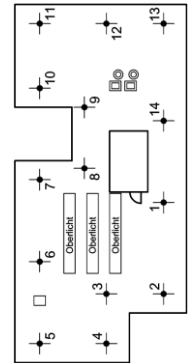
Porausmenetelmä:	☐ Poravasara	Porareiat puhdistettu	☐ kyllä ☐ ei
	☐ Timanttiporalaite	Isku	☐ kyllä ☐ ei
	☐ Vääntömomenttiavain	Järjestelmä	☐ märkä ☐ kuiva
Tarkastuslaite:			☐ kyllä ☐ ei

Täytä rakennuskaavio sivulla 2 ja tarkastusluettelo sivulla 2

Katon pohjapiirros (linjat, piirrä viivottimella):

Esimerkki:

Jos tila ei riitä, käytä erillisiä sivuja ja liitä ne protokoliin!



Tarkastusluettelo:

	kyllä	ei	ei ol.
Alusta odotetun kaltainen (ei epäilystä kantokyvyn suhteen)	☐	☐	☐
Todiste kantokyvystä olemassa	☐	☐	☐
Asennus suoritettu järjestelmän valmistajan asennusohjeenmukaisesti	☐	☐	☐
Liitostekniikka asennettu vastaavan valmistajan määräysten mukaisesti	☐	☐	☐
Ainoastaan korroosiosuojattuja kiinnityselementtejä on käytetty	☐	☐	☐
Kaikki kiinnitykset valokuvattu numerokilpineen	☐	☐	☐
Asennussuunnitelma jätetty paikan päälle	☐	☐	☐
Merkintäkilpi/-kilvet on/vovat paikalla ja kiinnitettyinä	☐	☐	☐
Esikireys oikea (vain köysijärjestelmä)	☐	☐	☐
Järjestelmä/ kiinnityskohta on vapaa liasta ja juoksupyörä kulkee helposti	☐	☐	☐
Juoksupyörä on luovutettu käyttäjäryitykselle (vain kisko-/köysijärjestelmässä)	☐	☐	☐
Testiastunta on suoritettu ja läpäisty (vain kisko-/köysijärjestelmässä)	☐	☐	☐
Järjestelmä on asennettu moitteettomasti ja luovutettu	☐	☐	☐
Asennus-, käyttöohjeet ovat olemassa täydellisinä ja luovutettu käyttäjäryitykselle	☐	☐	☐
Lisätietoja	☐	☐	☐

Pääasentajan huomautukset:

Vastanottaja:

(Käyttäjäritys tai tämän edustaja)

Nimi tikkukirjaimin

Allekirjoitus

Asennusyrityksen työnjohtaja

Nimi tikkukirjaimilla

Allekirjoitus

Paikkakunta: _____

Pvm: _____

10. ASENNUS- JA VASTAANOTTOPOYTÄKIRJA-KIINNITTIMET

(Osa 2, on lähetettävä järjestelmän valmistajalle!)

Rakennus/rakennuslaitos	
Osoite:	Tilaus-nro:
	Rakennuksen tyyppi:
Huomautukset:	Katon tyyppi:
	Kiinnityslaitte:
Toimeksiantaja	
Nimi:	Yhteyshenkilö:
Osoite:	
	Puh.:
Asentaja	
Nimi:	Pääasentaja:
Osoite:	
	Puh.:
Kiinnityslaitte	
Valmistaja:	
Malli/tyyppinimike:	
Sarjanumerot:	
Rakennuksen osa	
Komponentit 1:	Rakennusosan minimipaksuus:
Komponentit 2:	Rakennusosan minimipaksuus:
Rakennusaine:	Laatu:
Kiinnitysten tapa	

Tulppa: ☐ Injektiotulppa: ☐ Ruuviankkuri: ☐ Puristusliitos: ☐

Koneenrakennusruuvit: ☐

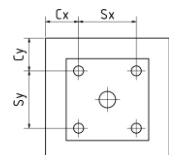
Asetustiedot:	Pora-Ø: _____ mm	Raaka-aine: _____
	Poraussyvyys: _____ mm	Rakenneosan minimipaksuus: _____
	Kiristysmomentti: _____ Nm	

Vaik. Tilanne:	Reunaetäisyys: Cx: _____ Cy: _____
	Akselietäisyys Sx: _____ Sy: _____

Esimerkki:

Mahdollisesti, käytä
ylim sivua

Huomautukset:



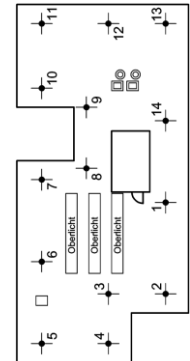
Porausmenetelmä:	☐ Poravasara	Porareivät puhdistettu	☐ kyllä ☐ ei
	☐ Timanttiporalaite	Isku	☐ kyllä ☐ ei
	☐ Vääntömomenttiavain	Järjestelmä	☐ märkä ☐ kuiva
Tarkastuslaite:			☐ kyllä ☐ ei

Täytä rakennuskaavio sivulla 2 ja tarkastusluettelo sivulla 2

Katon pohjapiirros (linjat, piirrä viivottimella):

Esimerkki:

Jos tila ei riitä, käytä erillisiä sivuja ja liitä ne protokoliin!



Tarkastusluettelo:

	kyllä	ei	ei ol.
Alusta odotetun kaltainen (ei epäilystä kantokyvyn suhteen)	☐	☐	☐
Todiste kantokyvystä olemassa	☐	☐	☐
Asennus suoritettu järjestelmän valmistajan asennusohjeenmukaisesti	☐	☐	☐
Liitostekniikka asennettu vastaavan valmistajan määräysten mukaisesti	☐	☐	☐
Ainoastaan korroosiosuojattuja kiinnityselementtejä on käytetty	☐	☐	☐
Kaikki kiinnitykset valokuvattu numerokilpineen	☐	☐	☐
Asennussuunnitelma jätetty paikan päälle	☐	☐	☐
Merkintäkilpi/-kilvet on/vovat paikalla ja kiinnitettyinä	☐	☐	☐
Esikireys oikea (vain köysijärjestelmä)	☐	☐	☐
Järjestelmä/ kiinnityskohta on vapaa liasta ja juoksupyörä kulkee helposti	☐	☐	☐
Juoksupyörä on luovutettu käyttäjäryitykselle (vain kisko-/köysijärjestelmässä)	☐	☐	☐
Testiastunta on suoritettu ja läpäisty (vain kisko-/köysijärjestelmässä)	☐	☐	☐
Järjestelmä on asennettu moitteettomasti ja luovutettu	☐	☐	☐
Asennus-, käyttöohjeet ovat olemassa täydellisinä ja luovutettu käyttäjäryitykselle	☐	☐	☐
Lisätietoja	☐	☐	☐

Pääasentajan huomautukset:

Vastanottaja:

(Käyttäjäritys tai tämän edustaja)

Nimi tikkukirjaimin

Allekirjoitus

Asennusyrityksen työnjohtaja

Nimi tikkukirjaimilla

Allekirjoitus

Paikkakunta: _____

Pvm: _____

11. Huomautuksia

SECUPIN SPA-TYP-11-L

Monterings- och bruksanvisning Fallskyddssystem

- som enskild förankringspunkt (EN 795 A) enligt "PSA direktiv 89/686 EEG"
- provad

Tillverkare

SKYLOTEC GmbH - Im Mühlengrund 6-8 - 56566 Neuwied

1. SYMBOLER	2
2. PRODUKTBESKRIVNING	2
3. SÄKERHETSHÄNVISNINGAR	2
4. ALLGMÄNNA MONTERINGSVILLKOR.....	3
5. MONTERINGSANVISNINGAR	4
6. MÄRKNING	6
7. MONTERING AV FÖRANKRINGSÖGLAN.....	6
8. UNDERHÅLL	6
8.1 INSPEKTION	6
8.2 BRUKSUNDERHÅLL	7
8.3 UNDERHÅLL OCH SKÖTSEL	7
8.4 LIVSLÄNGD	7
9. GARANTI	7
10. MONTERINGSPROTOKOLL-.....	8-11
11. ANMÄRKNINGAR.....	12



Nedladdningsinstruktioner finns på webbsidan

1. SYMBOLER

Komponenterna i anordningen är försedda med piktogram som har följande betydelse:



Läs bruksanvisningen före användning!
Läs även medlevererad "Allmän bruksanvisning"
från firma Skylotec före användningen!



Antal samtidiga användare på denna förankringsanordning (i detta exempel max. 3 personer). Visas i 5.1.



Fara! eller: Nödvändigt att kontrollera utrustningen

2. PRODUKTBESKRIVNING

Produkten SPA-TYP-11-L är en enskild förankringspunkt som har provats och certifierats enligt DIN EN 795/A:2012.

Den enskilda förankringspunkten SPA-TYP-11-L för montering i sandwichpanel lämpar sig som skydd för max. 1 person.

Förankringspunkten är uteslutande lämpad som fallskydd för personer och är så konstruerad att den deformeras under fallet och på detta sätt dämpar fallet.

Förankringspunkten lämpar sig inte för att hänga in komponenter resp. laster som skall hämtas upp med en lina eller andra drag och/ eller som transportögla.

Materialen är inte beständiga under speciellt aggressiva villkor, t.ex. ständig omväxlande neddoppning i havsvatten eller i ett område där stänk av havsvatten föreligger, klorhaltig atmosfär i simhallar eller atmosfär med extrem kemisk förorening.

Den enskilda förankringspunkten lämpar sig därför speciellt för ett säkert arbete på höga byggnadsverk.

Materialen är inte beständiga under speciellt aggressiva villkor, t.ex. ständig omväxlande neddoppning i havsvatten eller i ett område där stänk av havsvatten föreligger, klorhaltig atmosfär i simhallar eller atmosfär med extrem kemisk förorening.

Om monterings- eller bruksanvisningen inte åtföljs eller godkännande för den enskilda förankringspunkten inte beaktas är varje form av ansvarskyldighet från SKYLOTEC GmbH utesluten.

3. SÄKERHETSHÄNVISNINGAR

Innan monteringsarbeten påbörjas måste varje montör resp. användare få ta del av denna instruktion. Det är absolut nödvändigt att rätta sig efter monteringsanvisningen eftersom människoliv annars kan äventyras. Om svårigheter uppträder vid monteringen av fallskyddet skall monteringsarbetet omedelbart avbrytas. Ytterligare informationer erhålls av tillverkaren.



Det skall säkerställas att den medlevererade bruksanvisningen förvaras torrt vid utrustningen för den enskilda förankringspunkten och att samtliga användare alltid har tillgång till bruksanvisningen.



Före och under användningen skall man företa en siktkontroll med avseende på systemets funktionsduglighet.

Eftersom detta system kan leda elektricitet, måste det enligt norm DIN VDE 0185 integreras fackmässigt i åskskydd/ potentialutjämning såvida en åskskyddsanläggning är förhanden.

- Beakta vid planering och installation av förankringsanordningen BG-informationen „Planungsgrundlagen für Anschlagseinrichtungen auf Dächern" (Planeringsgrundlag för förankringsanordningar på tak" (BGI 5164). **Min. avstånd för förankringspunkten till fallkanten måste minst uppgå till 2,5 m**
- Vid installationen av den enskilda förankringspunkten skall underlagets bärförmåga beaktas. En kompatibilitet med liknande system är inte garanterad och kan vid överträdelse utgöra en fara för liv och lem.
- Enskilda förankringspunkter tjänar som fallskydd för personer och inte för föremål eller som förankringspunkter vid transport.
- Vid installationen måste dessutom godkännande och hänvisningar beträffande bearbetningen av fästdon beaktas. Om annat fästdon används för installationen upphör systemgodkännandet att gälla. **Systemet får endast fästas med av Skylotec medlevererade fästdon och alla medlevererade fästelement i en sats måste alltid monteras in, dvs. om 4 skruvankare (SPM-002) har medleverats, så måste samtliga monteras i enlighet med monteringsanvisningen!**
- **Sandwichpanelens plåt måste ha en minimitjocklek på 0,5mm och den totala minimitjockleken får inte underskrida 30mm.**
- Arbeten ovanför förankringspunkten skall undvikas (Se Bruksanvisning till glidlåset).
- Enskilda förankringspunkter får endast användas av utbildade och instruerade användare. Arbetsgivaren eller sakkunnig person skall instruera användaren om korrekt bruk av systemet.
- Enskilda förankringspunkter måste kontrolleras och underhållas av en sakkunnig en gång om året.
- Innan varje användning skall enstaka förankringspunkter samt den Personliga fallskyddsutrustningen kontrolleras för att utesluta brister. Om tvivel föreligger huruvida produkterna är funktionsdugliga får de inte användas och en kontroll måste företas genom en sakkunnig.
- Skadade förankringspunkter och/eller glidlås samt andra delar av den personliga fallskyddsanordningen får inte längre användas. Eventuellt skall systemet resp. den personliga fallskyddsanordningen kontrolleras genom tillverkaren eller en sakkunnig.
- Efter ett fall får enskilda förankringspunkter inte användas på nytt.
- Icke korrekt utförda limförbindelser / skruvförbindelser kan lossna och äventyra en säker funktion hos de enskilda förankringspunkterna! Icke fackmässiga reparationer, underhåll och/eller manipulationer av de enskilda förankringspunkterna samt tillhörande komponenter utgör en fara för liv och lem. I detta fall upphör varje form av garanti att gälla och varje form av ansvarsskyldighet genom SKYLOTEC GmbH är utesluten.
- Produkten får endast användas med förbindelseelement (beakta konformitet enligt EN 362) och en personlig fallskyddsutrustning.
- Vid användande av ytterligare personliga skyddsutrustningar skall respektive bruksanvisningar och gällande bestämmelser beaktas.

4. ALLGMÄNNA MONTERINGSVILLKOR

Alla enskilda delar skall rengöras från smuts före monteringen. Man skall förhindra att systemet kommer i beröring med aggressiva material och kemikalier samt bruk, cement eller liknande material. Rester av bruk och/eller andra föroreningar skall omgående avlägsnas, så att produktfunktionen inte påverkas negativt. Monteringen av produkten måste ske strikt efter tillverkarens monteringsanvisning. Avvikelse är inte tillåtna. För montage och utbyten får endast originaldelar från SKYLOTEC användas. Att kombinera med komponenter eller delar från andra tillverkare eller leverantörer kan utgöra en fara för liv och lem! Komponenterna skall behandlas skonsamt och får inte användas på fel sätt. Vid varje i- och urstigningsställe skall en sats märkningsskyltar anbringas. För stående byggnadsverk är följande ytterligare skyddsmedel föreskrivna för monteringen; fallskyddsselar enligt EN 361 och separata säkringslinor med falldämpare enligt EN 354/355.

Eftersom en konstruktion med fast förankrade förankringspunkter /-anordningar inte längre är underkastad direktivet om personlig skyddsutrustning (PPE), får dessa inte längre CE-märkas. I Tyskland krävs produktcertifiering från "Deutsches Institut für Bautechnik" för dessa produkter. I Europa gäller olika nationella krav för dessa produkter, eventuellt krävs i enskilda fall ett godkännande.

5. MONTERINGSANVISNINGAR

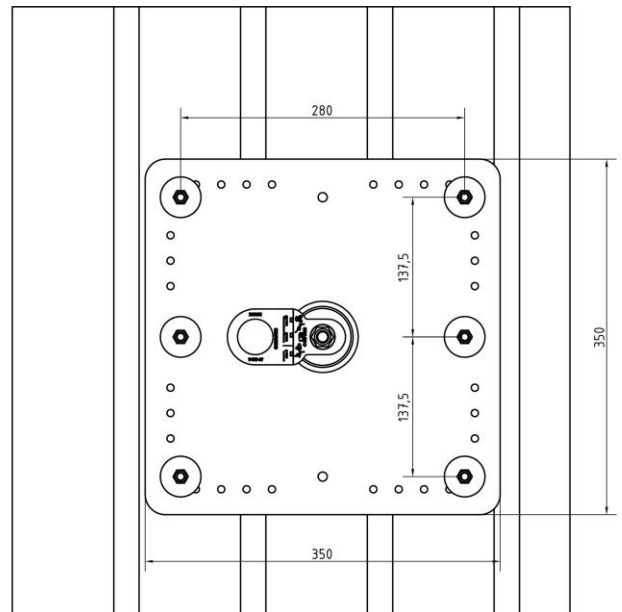
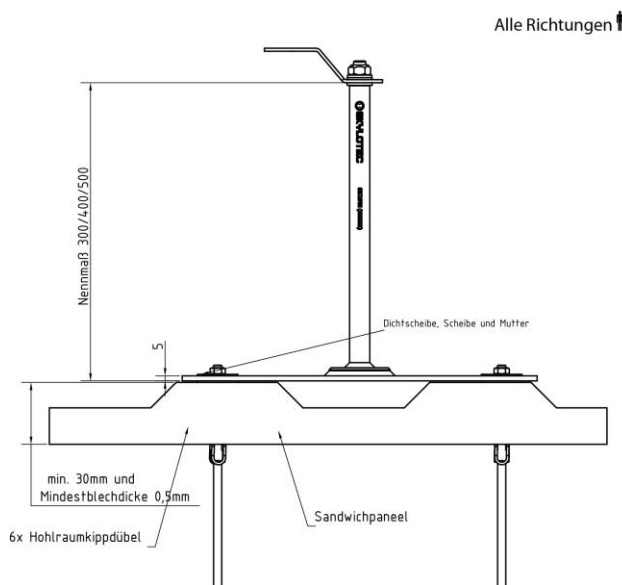
Erforderliga komponenter för montering av en Secupin på sandwichpanel.
Fästdon som behövs för monteringen ingår i leveransomfattningen för produkten,
följande komponenter som behövs ingår inte i leveransomfattningen!

- Batteridrivna skruvare/ Borrmaskin
- Håltagare eller stegborr
- Ringgaffelnöckel nyckelvidd 13
- Jigg 13mm
- Kalibrerad vridmomentnyckel

Särskild hänvisning:

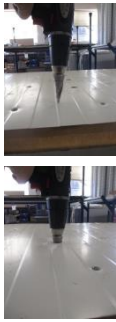
Sandwichpanelens plåt måste ha en minimitjocklek på 0,5mm och den totala minimitjockleken får inte underskrida 30mm.

5.1 Förankringspunkt SKYLOTEC Secupin SPA-TYP-11-L bestående av SPS-20-02-300/400/500 och förankringsögla AP-068-2 i monterat skick med 6x hålrum vipp-plugg KV8 X 330 A4



Alla måttangivelser i mm.

5.2 Monteringsanvisning förankringspunkt Skylotec Secupin SPA-TYP-11-L med 6x hålrum vipp-plugg KV8 X 330 A4 och distanshylsa

		Beakta monteringsanvisning och godkännande för fästdon.
		SÄKERHETSHÄNVISNING Den del av taket där Secupin monteras måste vara stelt monterad och konstruktionen måste vara så beräknad att en kraftinverkan på max.14kN kan hållas säkert i alla riktningar.
1		
2		Rikta upp Secupin parallellt till profiltopparna. (Min. avstånd till takkanten 2.5m)
3		Markera borrhålen enligt hålen i bottenplattan och borra med en håltagare eller stegborr till 21mm.
4		Obs! Det måste garanteras att taktäckningen är skyddad mot rost!
5		Sväng upp hålrum vipp-pluggen och skjut in ända till KST-röret.
6		För in alla hålrum vipp-pluggar inklusive KST-rör i isolering till anslaget, skjut därefter så långt ned som möjligt på gängstången tills skenan har nått fram till ca 20mm framför den övre taktäckningen.
7		Dra tillbaka gängstången tills pluggen i utsvängt skick har förankrats i den undre taktäckningen.
8		Ta nu bort mutter, brickor och för in plattan på Secupin på vipp-pluggarnas gängstänger och montera gummibrickor och stålbrickor och muttrar.
9		Säkra muttrar mot lossning med flytande lim!
		Uppbringa vridmoment på 5 Nm med kalibrerad vridmomentnyckel.

6. MÄRKNING

Alla systemkomponenter i Secupin fallskyddssystem är märkta med tillverkarens logotyp och erforderliga informationer för varje användare, och varje SECUPIN förankringsanordning är märkt med tillverkarens logotyp och serienummer på staven eller röret.



Dessutom måste före monteringen av förankringsöglan AP-068-2 korrekt märkning stansas in med ett X i form av en stansad bokstav i enlighet med i montaget visade antal användare i här för avsett märkningsfält. Därefter finns alla nödvändiga uppgifter för användaren på förankringsöglan och förankringsöglan kan monteras.



7. MONTERING AV FÖRANKRINGSÖGLAN

Demontera stoppmutter och A2 brickan och plastbrickan (Den undre plastbrickan blir kvar på gängan). Sätt på förankringsöglan med texten uppåt. Lägg på den andra plastbrickan och A2 brickan. Skruva fast muttern (se bild) och lossa den därefter lätt så att förankringsöglan kan vridas fritt kring skenan.



8. UNDERHÅLL

8.1 Inspektion

Den monterade förankringspunkten SPA-TYP-11-L skall kontrolleras av sakkunnig person efter behov (förorening, skada, etc.), dock minst en gång om året.

En sakkunnig person är en sådan person som på grund av sin utbildning och erfarenhet har tillräckliga kunskaper på området personliga skyddsutrustningar och det måste vara garanterat att sakkunnig kan bedöma huruvida fallskyddet är i arbetssäkert skick. Den sakkunnige måste vara förtrogen med gällande riktlinjer och allmänt vedertagna tekniska regler (t.ex. EN-normer).

Om man inte iakttar föreskrivna underhållsintervaller, så är varje form av ansvarsskyldighet genom SKYLOTEC GmbH utesluten.

8.2 Bruksunderhåll

Systemet och tillhörande komponenter måste befinna sig i ett oskadat, korrosionsfritt skick. Delar som är skadade, böjda eller har utsatts för påfrestningar pga ett fall måste tas ur bruk. Om detta inte beaktas kan fara för liv och lem uppstå. Löpande kontroll av samtliga skruv- och limförbindelser huruvida de sitter fast. Man skall se till att förankringsöglan (för enskilda förankringspunkter) kan vridas fritt. Om brister föreligger får förankringspunkten inte användas. Den måste kontrolleras av en sakkunnig person och eventuellt repareras.

8.3 Underhåll och skötsel

Secupin förankringspunkter och systemstöd kräver ingen speciell skötsel. Man skall se till att öglan är ren och går lätt.



Obs: Alla enskilda förankringspunkter måste kontrolleras och underhållas årligen av en sakkunnig person.

8.4 Livslängd

Livslängden beror på de enskilda användningsvillkoren. Alla delar i systemet består av korrosionsfast eller eldförzinkat stål och är därför väderbeständiga och underhållsfattiga. Lätt ytrost på varianter i rostfritt stål i närhet av kusten utgör inte någon kvalitetsbrist. En regelbunden rengöring är förmånlig för livslängden eftersom aggressiva ämnen avlägsnas från ytan och den därför skyddas mot åldring i förtid. Under optimala användningsvillkor är en total användningsperiod på max. 15 år möjlig.

Livslängden beror på de enskilda användningsvillkoren. Alla delar i systemet består av korrosionsfast rostfritt stål (min A2) samt PA-komponenter och är därför väderbeständiga och underhållsfattiga. Vid kontroll av systemet avgör sakkunnig hur länge systemet kan användas. Efter ett fall får förankringspunkten SPA-TYP-11-L inte längre användas. Systemet måste kontrolleras av en sakkunnig person.

Under optimala användningsvillkor är en total användningsperiod på max. 15 år möjlig.

9. GARANTI

Under reguljära användningsvillkor ges en garanti på 1 år. Materialen som används är inte beständiga under speciellt aggressiva villkor, t.ex. ständig omväxlande neddoppning i havsvatten eller i ett område där stänk av havsvatten föreligger, klorhaltig atmosfär i simhallar eller atmosfär med extrem kemisk förorening och under sådana förhållanden kan ingen garanti ges.

I händelse av ett fall upphör garantianspråken att gälla, eftersom komponenterna är konstruerade på ett sådant sätt att de verkar energiabsorberande genom deformation. Efter ett fall måste hela systemet kontrolleras och berörda komponenter bytas ut.



Obs: Tillverkarens produktansvar sträcker sig inte till sak- eller kroppsskador som även vid vederbörlig funktion och fackmässig användning kan uppträda på Personlig fallskyddsutrustning. Vid förändringar på utrustningen eller icke beaktande av denna anvisning eller gällande arbetarskyddsföreskrifter bortfaller tillverkarens utvidgade produktansvar.

10. MONTERINGS- OCH SLUTBESIKTNINGS PROTOKOLL- FÖRANKRINGSPUNKTER

(Del 1, stannar hos driftansvarig)

Byggnad/byggnadsordning

Adress:	Uppdragsnr:
	Byggnadstyp:
Anmärkningar:	Takform:
	Förankringsanordning:

Uppdragsgivare

Namn:	Kontaktperson:
Adress:	
	Tel.:

Montör

Namn:	Chefsmontör:
Adress:	
	Tel.:

Förankringsanordning

Tillverkare:
Modell/Typbeteckning:
Serienummer:

Byggnadsdel

Komponent 1:	Min. komponenttjocklek:
Komponent 2:	Min. komponenttjocklek:
Material:	Kvalitet:

Fastsättningssätt

Plugg: ☐ Injektionsplugg: ☐ Skruvankare: ☐ Klämförbindning: ☐

Maskinskrivar: ☐

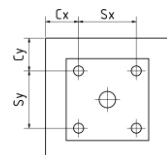
Sättdata:	Borrhål-Ø: _____ mm	Material: _____
	Håldjup: _____ mm	Min. komponenttjocklek: _____
	Åtdragningsmoment: _____ Nm	

Effekt. Situation:	Kantavstånd: Cx: _____ Cy: _____
	Axelavstånd Sx: _____ Sy: _____

Exempel:

Använd eventuellt
ytterligare blad

Anmärkningar:



Borrförfarande:

☐ Borrhammare

borrhål rengjorda

☐ ja

☐ nej

Slag

☐ ja

☐ nej

System

☐ våt

☐ torr

Provninganordning:

☐ Diamantborr

☐ Vridmomentnyckel

☐ ja

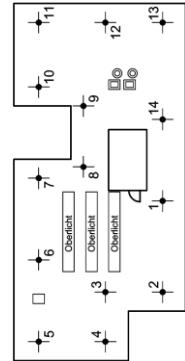
☐ nej

Fyll i byggnadsritning på Blad 2 och checklista på Blad 2

Takritning (rita linjer med linjal):

Exempel:

Om det inte finns tillräckligt med plats, använd separata blad och bifoga dessa till protokollen!



Checklista:

	ja	nej	N.R.
Underlag som väntat (inga tvivel om bärförmågan)	☐	☐	☐
Bevis på bärförmåga förhanden	☐	☐	☐
Montering genomförd enligt systemtillverkarens monteringsanvisning	☐	☐	☐
Förbindelse teknik monterad enligt uppgifter från respektive tillverkare	☐	☐	☐
Endast korrosionsskyddade fastsättningselement har använts	☐	☐	☐
Alla fastsättningar fotograferade med nummerskylt	☐	☐	☐
Monteringsplan deponerad på platsen	☐	☐	☐
Märkningsskylt/ar är förhanden och har anbringats	☐	☐	☐
Förspänning korrekt (endast linsystem)	☐	☐	☐
System/ förankringspunkt är fria från nedsmutsning och löpare går lätt	☐	☐	☐
Löpare har överlämnats till driftansvarig (endast för sken/linsystem)	☐	☐	☐
Provinspektion har genomförts och godkänts (endast för sken-/linsystem)	☐	☐	☐
Systemet har monterats och överlämnats utan brister	☐	☐	☐
Monterings- och bruksanvisningar är fullständigt förhanden och har överlämnats till driftansvarig	☐	☐	☐
Ytterligare informationer	☐	☐	☐

Anmärkningar Chefsmontör:

Överlämnat till:

(Driftansvarig eller företrädare)

Namnförtydligande

Underskrift

Byggplatschef monteringsfirma

Namnförtydligande

Underskrift

Ort: _____

Datum: _____

10. MONTERINGS- OCH SLUTBESIKTNINGS PROTOKOLL- FÖRANKRINGSPUNKTER

(Del 2, måste sändas till systemets tillverkare!)

Byggnad/byggnadsordning

Adress:	Uppdragsnr:
	Byggnadstyp:
Anmärkningar:	Takform:
	Förankringsanordning:

Uppdragsgivare

Namn:	Kontaktperson:
Adress:	
	Tel.:

Montör

Namn:	Chefsmontör:
Adress:	
	Tel.:

Förankringsanordning

Tillverkare:
Modell/Typbeteckning:
Serienummer:

Byggnadsdel

Komponent 1:	Min. komponenttjocklek:
Komponent 2:	Min. komponenttjocklek:
Material:	Kvalitet:

Fastsättningssätt

Plugg: ☐ Injektionsplugg: ☐ Skruvankare: ☐ Klämförbindning: ☐

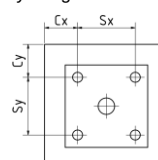
Maskinskrivar: ☐

Sättdata:	Borrhål-Ø:	mm	Material:
	Håldjup:	mm	Min. komponenttjocklek:
	Åtdragningsmoment:	Nm	

Effekt. Situation:	Kantavstånd:	Cx:	Cy:
	Axelavstånd:	Sx:	Sy:

Exempel:

Använd eventuellt
ytterligare blad



Anmärkningar:

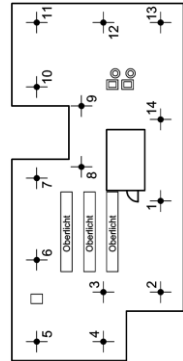
Borrförfarande:	☐ Borrhammare	borrhål rengjorda	☐ ja	☐ nej
		Slag	☐ ja	☐ nej
	☐ Diamantborr	System	☐ våt	☐ torr
Provninganordning:	☐ Vridmomentnyckel		☐ ja	☐ nej

Fyll i byggnadsritning på Blad 2 och checklista på Blad 2

Takritning (rita linjer med linjal):

Exempel:

Om det inte finns tillräckligt med plats, använd separata blad och bifoga dessa till protokollen!



Checklista:	ja	nej	N.R.
Underlag som väntat (inga tvivel om bärförmågan)	☐	☐	☐
Bevis på bärförmåga förhanden	☐	☐	☐
Montering genomförd enligt systemtillverkarens monteringsanvisning	☐	☐	☐
Förbindelse teknik monterad enligt uppgifter från respektive tillverkare	☐	☐	☐
Endast korrosionsskyddade fastsättningselement har använts	☐	☐	☐
Alla fastsättningar fotograferade med nummerskylt	☐	☐	☐
Monteringsplan deponerad på platsen	☐	☐	☐
Märkningsskylt/ar är förhanden och har anbringats	☐	☐	☐
Förspänning korrekt (endast linsystem)	☐	☐	☐
System/ förankringspunkt är fria från nedsmutsning och löpare går lätt	☐	☐	☐
Löpare har överlämnats till driftansvarig (endast för sken/linsystem)	☐	☐	☐
Provinspektion har genomförts och godkänts (endast för sken-/linsystem)	☐	☐	☐
Systemet har monterats och överlämnats utan brister	☐	☐	☐
Monterings- och bruksanvisningar är fullständigt förhanden och har överlämnats till driftansvarig	☐	☐	☐
Ytterligare informationer	☐	☐	☐

Anmärkningar Chefsmontör:

Överlämnat till:

(Driftansvarig eller företrädare)

Namnförtydligande

Underskrift

Byggplatschef monteringsfirma

Namnförtydligande

Underskrift

Ort: _____

Datum: _____

11. Anmärkningar